FEDERSEE Journal

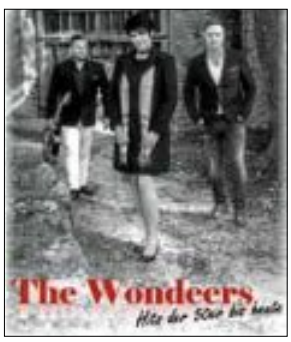
diese Woche mit KUR-aktuell

Ausgabe 21
Mittwoch, 18. Oktober 2017

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Buchau
sowie der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 6:
Ball der Saison



Die Bad Buchauer Moorochsenzunft lädt am Samstag, 11. November, um 19:30 Uhr zum „Ball der Saison“, Kurzentrum Bad Buchau, ein.

SEITE 5:
Ein gelungenes Geburtstagsfest

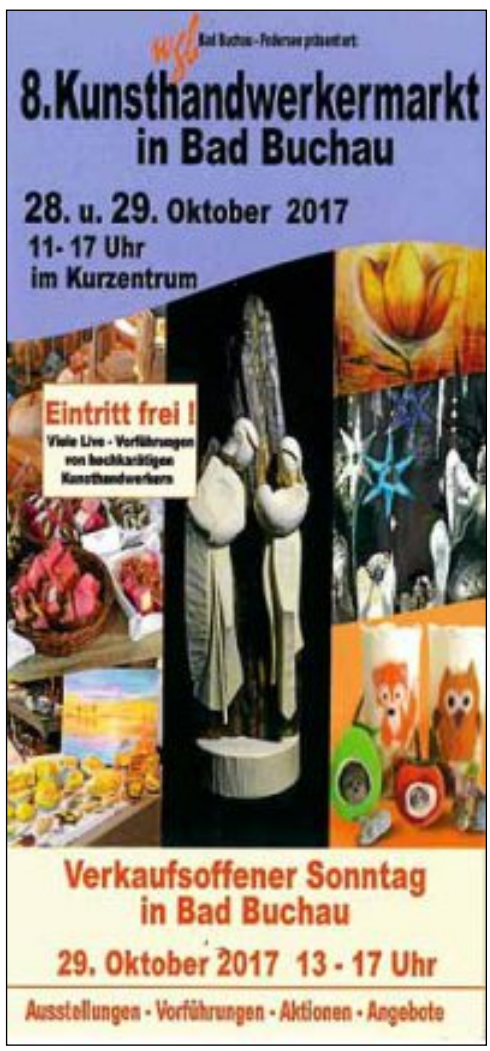
Vor einem Jahr haben die offiziell geladenen Gäste aus Politik und Gesellschaft das schwarz-gelbe Band zur Eröffnung des Hauses mit Herz durchtrennt.

SEITE 8:
Spendenübergabe

Foto: Eva Winkhart

Der Tauch-Sport-Club Bad Buchau feierte im September sein 25-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wurde eine große Tombola mit über 200 Sachpreisen organisiert.

Hochwertiger Markt für Kunsthandwerk



Der Bad Buchauer Kunst- und Handwerkermarkt hat von Jahr zu Jahr mehr Zulauf, vor allem auch deshalb, weil die Bandbreite des Ausgestellten groß ist und die Qualität der Produkte bei den Besuchern ankommt. Die Werbegemeinschaft Bad Buchau war in diesem Jahr bei der Auswahl der Aussteller und Künstler sehr streng auf Qualität bedacht. Deshalb wurde nur eine begrenzte Anzahl an Ausstellern zugelassen. So können die Besucher vielfältige Handwerkstechniken von gestern und heute begutachten, die wirklich von wahren Meistern vorgeführt werden.

An beiden Tagen kann man Kunsthandwerker beim Fertigen ihrer Kunst über die Schulter schauen. So werden Gestaltungstrends in Filz, Textil, Metall, Stein, Keramik, Holz und Kunst vor Augen geführt. Ob edle Bekleidung oder Dekoratives aus Holz und Stahl oder erlesener Schmuck: Alles was gezeigt wird, wurde selbst hergestellt und kann sich wirklich sehen lassen.

Der Kunsthandwerkermarkt in Bad Buchau steht für Ideenreichtum, Handwerkskunst, Kreativität und für individuelle Beratung. Und weil Weihnachten nicht mehr allzu fern ist, wird auch Adventsdekoration im malerischen Ambiente zu finden sein. Der 8. Bad Buchauer Kunsthandwerkermarkt findet am Wochenende, 28. und 29. Oktober, im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags im Kurzentrum statt. Er ist jeweils geöffnet von 11 - 17 Uhr.

Der verkaufsoffene Sonntag in Bad Buchau rundet an diesem Wochenende das Angebot ab.

Am Sonntag findet passend zur Herbstsaison der verkaufsoffene Sonntag statt. Die Geschäfte von Bad Buchau laden herzlich zum Shopping zwischen 13 und 17 Uhr ein. Der Einzelhandel präsentiert zum zweiten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres sein gesamtes Sortiment in einer herbstlichen Vielfalt.

An diesem Tag ist es für die Buchauer Bürger und Besucher der Stadt möglich, zur Einstimmung auf die kältere Jahreszeit eine neue Garderobe oder passende Dekorationsartikel sowie Accessoires zu erwerben. Für die früh Entschlossenen und die langfristig Planenden bietet sich zudem die Gelegenheit, erste Weihnachtsgeschenke in den Geschäften und auf dem Kunst- und Handwerkermarkt zu erstehen. Die WGB lädt alle Besucher ein, an einem hoffentlich angenehmen Herbsttag einen entspannten Einkaufsbummel in der Stadt zu genießen.

Kontaktadresse des Veranstalters: WGB Bad Buchau e.V., Klaus Frankenhauser, Marktplatz 18, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 91222, info@wgb-bb.de, www.wgb-bb.de

MITTEILUNGEN AUS BAD BUCHAU

Bürgermeister: Peter Diesch
Sprechzeiten: Mo. - Do. 08:00 - 12:00 Uhr, Fr. bis 12:30 Uhr
Mi. 14:00 - 18:30 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 80 80
www.bad-buchau.de

AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderatssitzung vom 9. Oktober

Kurzbericht von der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 9. Oktober

TOP 1: Aktuelle Berichte und Verschiedenes

- BM Diesch verwies auf die allen Gemeinderäten vorliegende Einladung der NZ Moorochs für den 11. November (Krautnudla-Essen und Ball der Saison) und betonte, dass sich alle über ein zahlreiches Erscheinen freuen würden.
- BM Diesch gab außerdem bekannt, dass nach den aktuellen Informationen die L280 Bad Buchau-Oggelshausen am Wochenende fertiggestellt wird und Anfang der nächsten Woche wieder dem Verkehr übergegeben wird. Zur vorgesehenen Geschwindigkeitsbegrenzung wollte er sich nicht mehr äußern, seine Meinung sei in der SZ nachzulesen.

TOP 2: Bauvoranfrage: Neubau Mehrfamilienhaus, Beim Bahnhof 1

Herr Merz stellt das Bauvorhaben des Freundeskreises Schussenried an der Stelle des alten Bahnhofs ausführlich dar. **Der Gemeinderat beschließt nach kurzer Aussprache einstimmig, der Befreiung zur Ausführung des Bauobjekts in Flachdachausführung und der Überschreitung der Geschossflächenzahl aufgrund der bereits vorhandenen Umgebungsbebauung zuzustimmen.**

TOP 3: Abriss Gebäude Seegasse 17, Auftragsvergabe

Herr Moll erläutert die Pläne, das städtische Gebäude am Wohnmobilstellplatz Seegasse (Rondell), wie bereits vom Gemeinderat beschlossen, abzubrechen. Bei der Ausschreibung hat die Fa. Kaiser, Seekirch mit 22.881,96 EUR das günstigste Angebot abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an die Fa. Kaiser, Seekirch.

TOP 4: Freiwillige Feuerwehr: Ersatzschaffung eines Kommandowagens

Herr Merz erläutert den Sachverhalt und die Notwendigkeit einer Ersatzbeschaffung. Bei der erfolgten Ausschreibung wurde das günstigste Angebot von der ortsansässigen Fa. Opel-Schlegel für insgesamt 39.769,80 EUR inkl. Spezialausbau durch die Fa. Blickle & Reuter abgegeben. **Nach kurzer Aussprache beschließt der Gemeinderat einstimmig die Auftragsvergabe an die Fa. Opel-Schlegel, Bad Buchau/Riedlingen.**

TOP 5: Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan am Möwenweg nach § 13b BauGB und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 Bau GB

Stadtplaner Clemens Künster stellt das Vorhaben und den aktuellen Stand der Planungen ausführlich vor. Nach intensiver Debatte werden einige Änderungen in den örtlichen Bauvorschriften vorgenommen - insbesondere hinsichtlich der erlaubten Dachformen und -neigungen. Der Gemeinderat beschließt darauf bei 1 Gegenstimme mehrheitlich:

- Für den in der Planzeichnung vom 9. Oktober dargestellten Geltungsbereich werden nach § 2 Abs. 1 BauGB der Bebauungsplan „Am Möwenweg“, Stadt Bad Buchau, und die dazugehörige Satzung zu den Örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Abs. 7 LBO aufgestellt. Es wird gemäß § 13b i.V.m. § 13a BauGB ein beschleunigtes Verfahren durchgeführt.
- Der Vorentwurf des Bebauungsplans „Am Möwenweg“, Stadt Bad Buchau, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) vom 9. Oktober und dem Schriftlichen Teil (Teil B 1.) vom 9. Oktober wird mit der Begründung vom 9. Oktober gebilligt.
- Der Vorentwurf der Örtlichen Bauvorschriften „Am Möwenweg", Stadt Bad Buchau bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) vom 9. Oktober und dem Schriftlichen Teil (Teil B 2.) vom 9. Oktober werden mit Begründung vom 9. Oktober gebilligt.
- Zur Darlegung und Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird gemäß § 3 (1) BauGB eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wird jedermann die Gelegenheit gegeben, die Planung mit Vertretern der Verwaltung zu erörtern und sich zu der Planung zu äußern.
- Gemäß § 4 (1) BauGB wird eine frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange durchgeführt. Im Rahmen dieser frühzeitigen Behördenbeteiligung werden diese von den Planungen unterrichtet und zur Äußerung aufgefordert.

Bild: Entwurfsplanung ‚Am Möwenweg‘

Bild: Entwurfsplanung ‚An der Riedlinger Straße'

TOP 6: Billigungsbeschluss des Vorentwurfs für den Bebauungsplan „An der Riedlinger Straße" und der Beschluss über die frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 Bau GB

Stadtplaner Clemens Künster stellt das Vorhaben und den aktuellen Stand der Planungen ausführlich vor. Nach intensiver Debatte beschließt der Gemeinderat einstimmig:

- Der Vorentwurf des Bebauungsplans „An der Riedlinger Straße", Stadt Bad Buchau, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) vom 9. Oktober und dem Schriftlichen Teil (Teil B 1.) vom 9. Oktober wird mit der Begründung vom 9. Oktober gebilligt.
- Der Vorentwurf der Örtlichen Bauvorschriften „An der Riedlinger Straße", Stadt Bad Buchau, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) vom 9. Oktober und dem Schriftlichen Teil (Teil B 2.) vom 9. Oktober werden mit Begründung vom 9. Oktober gebilligt.
- Zur Darlegung und Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird gemäß§ 3 (1) BauGB eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wird jedermann die Gelegenheit gegeben, die Planung mit Vertretern der Verwaltung zu erörtern und sich zu der Planung zu äußern.
- Gemäß § 4 (1) BauGB wird eine frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange durchgeführt. Im Rahmen dieser frühzeitigen Behördenbeteiligung werden diese von den Planungen unterrichtet und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung aufgefordert.

Die detaillierten Pläne und ausführlichen Bauvorschriften zu den Bebauungsplänen ‚Am Möwenweg' und ‚An der Riedlinger Straße' können im Rathaus (Hauptamt) gerne eingesehen werden. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

TOP 7: Beteiligungsberichte 2015
a) Moor-Heilbad Buchau gGmbH
b) Thermalbad Buchau Betriebs-GmbH
c) Oberschwaben Tourismus-GmbH (OTG)

Kämmerer Menz stellt die Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaften für das Geschäftsjahr 2015 vor und erläutert diese im Rahmen der gesetzlich zulässigen Intensität.

Der Gemeinderat nimmt die erfreuliche Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften erfreut und zustimmend zu Kenntnis.

Termine zur Gemeinderatssitzung

Dienstag, 24. Oktober
Gemeinderat, Kurzentrum,
Saal "Seekirch" (Kleiner Saal)

Dienstag, 14. November
Gemeinderat, Kurzentrum,
Saal "Seekirch" (Kleiner Saal)

Tagesordnung und Sitzungsbeginn entnehmen Sie bitte kurzfristig der Tagespresse, den Anschlagtafeln oder unserer Homepage www.badbuchau.de.

DIE STADTVERWALTUNG INFORMIERT

Widerspruchsrecht bei Datenübermittlung an die Bundeswehr

Mit Inkrafttreten des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011 (WehrRÄndG 2011) am 1. Juli 2011 wurde die Erfassung von Wehrpflichtigen nach Wehrpflichtgesetz ausgesetzt.
Stattdessen haben die Meldebehörden nach Artikel 1 des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011 und § 58 Absatz 1 Wehrpflichtgesetz dem Bundesamt für Wehrverwaltung zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial seit 2012 jährlich bis zum 31. März Name, Vorname, Anschrift von Personen zu übermitteln, die deutsche Staatsangehörige sind und im darauf folgenden Jahr volljährig werden. Danach sind die Daten von Betroffenen die 2019 volljährig werden, im März 2018 zu übermitteln. Nach Artikel 9 des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011 i. V. m. der Änderung des Melderechtsrahmengesetzes sind Datenübermittlungen gem. § 18 MRRG nur zulässig, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Wenn Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, teilen Sie dies bitte persönlich bei der Stadtverwaltung Bad Buchau, Bürgerbüro, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau, mit.

Redaktionsschluss Federseejournal

Wir bitten um Beachtung!
Aufgrund der Feiertage am 31. Oktober und 1. November erscheint das Federseejournal am 2. November, Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 26. Oktober, 8 Uhr

Kirchweihmarkt

findet am Dienstag, den 24. Oktober, ab 8 Uhr auf dem Bad Buchauer Marktplatz statt.
Zum Besuch lädt herzlich ein
Bürgermeister Peter Diesch

FUNDSACHEN

Im Rathaus wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

1 iPhone
1 Streetcoach Fahrrad silber
1 roter Schirm mit Softgriff
1 schwarze Handtasche

SCHULEN

PROGYMNASIUM BAD BUCHAU

Wir brauchen dringend Hilfe!

An unserer Schule wird seit vielen Jahren ein Mittagstisch montags, wenn möglich auch donnerstags, für die Schüler organisiert.

Dieses Angebot ist in dieser Form nur möglich, da sich Eltern ehrenamtlich bereit erklären in den Küchenteams mitzuarbeiten. Ein Team besteht aus 2 Helfern, die bei der Essensausgabe von jeweils 3 Schülern der Klassenstufe 7 unterstützt werden. Der Zeitaufwand beträgt ca. zwei Stunden, von 12 - 14 Uhr.

Jeder Interessierte, Oma, Opa, Rentner, Pensionär, der Spaß, Lust und Zeit hat, ist daher eingeladen, einmal zum „Schnuppern“ an einem Montag vorbeizukommen, um sich selbst ein Bild von der Arbeit zu machen.

Ansprechpartner: Frau Walser (Sekretariat), Tel. 07582 93300; Frau Marquardt (Elternbeirat), Tel. 07582 3050.

vhs VOLKSHOCHSCHULE

Die Kraft ausgewählter Heilpflanzen bei Erkältungen

Es gibt eine Vielzahl von Heilkräutern, die uns mit ihren heilenden Substanzen vor Erkältungen schützen oder den Krankheitsverlauf lindern und verkürzen können.

Der Kursabend dient der Vorstellung ausgewählter Heilpflanzen und der Herstellung wohltuender Mischungen aus den Gaben von Mutter Natur.

Materialkosten von ca. 5,00 EUR werden im Kurs abgerechnet.

Donnerstag, 26. Oktober, 19 - 21:15 Uhr, 88422 Bad Buchau, Im Winkel 1, vhs, Seminarraum 1, 11,40 EUR, C30418, Maria Bohner

Nähkurs für Kinder 9 bis 15 Jahre

Im Kurs können die Kinder Taschen, Kissen, ein Herbstkleid oder was Selbstmitgebrachtes (Schnitt und Material) nähen. In einer fröhlichen Atmosphäre und kleiner Gruppe von 5 Kindern lernst du anhand eines Projektes den Umgang mit der Nähmaschine kennen.

Materialkosten je nach Verbrauch werden im Kurs abgerechnet. Bitte mitbringen: Nähmaschine. Wer keine hat, darf gerne eine Maschine von uns ausleihen.

Samstag, 4. November, 9:30 - 12:30 Uhr, 88422 Dürnau, Hirtengasse 25, Nähmaschinen Lutz, 20,00 EUR, C21402J, Tatjana Semin

Bodystyling - Training für jede Muskulatur und Stabilisation

Das Herz-Kreislauf-System kommt in Schwung, Problemzonen werden durch Kraftausdauer trainiert, Muskeln gedehnt und Gelenke mobilisiert. All dies wirkt sich positiv auf Gesundheit, Figur und körperliches Wohlbefinden aus, was im alltäglichen Leben gefordert ist. Am Ende des Kurses hat jeder Teilnehmer eine sinnvolle Auswahl an Übungen, die zu Hause fortgeführt werden können. Bitte mitbringen: Isomatte, Handtuch und ein Getränk.

Montag, 6. November, 9 - 10:15 Uhr, 6 Vormittage, 88422 Bad Buchau, Karlstraße 24, ev. Gemeindehaus, 50,00 EUR, C30231, Inge Moeller

Internetseiten erstellen (Homepage) mit Joomla

Joomla ist ein freies Content-Management-System zur Erstellung von Webseiten. In diesem Kurs lernen Teilnehmer, wie eine Website erstellt wird, bei der ein vordefiniertes Template verwendet wird. Themen: Frontend und Backend, Benutzeroberfläche, Module, Template verwenden, Seiten erstellen, Menü, Beiträge erstellen, Benutzer verwalten. Die Website wird direkt im Internet bearbeitet. Neben der "technischen Handhabung" werden auch gestalterische Aspekte erwähnt. Kursunterlagen - das Wichtigste in Kürze - werden am Kursende ausgeteilt.

Mittwoch, 8. November, 18 - 20:15 Uhr, 3 Abende, 88422 Bad Buchau, Oggelshauser Straße 7, Progymnasium, Computerraum, 58,50 EUR, C50126, Martin Matuttis

Latin Dance Step - Aerobic - Fitnesstraining, das Spaß macht

Tanzend abnehmen, sich fit halten und viel Spaß dabei haben, ist das Motto von Latin Dance Step - Aerobic. Es vereint Schritte aus Lateintänzen mit Step - Aerobic Elementen in sich zu einem perfekten Work - out - System. Es entstehen Bewegungsmuster, die jeden Muskel im Körper beanspruchen und die Koordination, die Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit fördern. Latin Dance Step - Aerobic besteht aus leichten Schrittkombinationen aus den Tänzen Chachacha, Samba, Rumba und Jive. Man braucht keine Tanzerfahrung. Wichtig ist nur, Spaß an der Musik zu haben und sich gerne im Rhythmus zu bewegen. Es ist für alle Altersgruppen geeignet.

Donnerstag, 9. November, 19:15 - 20:15 Uhr, 6 Abende, 88422 Oggelshausen, Schulstraße 5, Turnhalle, 30,40 EUR, C30251, Inge Moeller

Bitte melden Sie sich vor der Veranstaltung mit der Kursnummer bei der Volkshochschule an! vhs Oberschwaben, Hauptstr. 35, 88326 Aulendorf, Tel. 07525 9239340, Fax: 07525 92393490, www.vhs-oberschwaben.de
E-Mail: info@vhs-aulendorf.de
vhs – Bad Buchau, Marktplatz 6, Dienstag von 9:30-11:30 Uhr, Tel. 07582 933377.

Besuchen Sie uns auf Facebook: Volkshochschule Oberschwaben, hier finden Sie immer unsere aktuellen Kurse und Veranstaltungen.

Zeitumstellung

Am Sonntag, 29. Oktober, um 3 Uhr in der Früh werden alle Uhren um eine Stunde zurückgestellt.

VEREINE UND SONSTIGE INSTITUTIONEN

Ein gelungenes Geburtstagsfest

Gemeinsam für das Haus mit Herz (v. l.): Michaela Höfer, Michael Wissussek, Pfarrer Martin Dörflinger, Bürgermeister Peter Diesch, Charlotte Mayenberger, Josef Martin, Petra Buck, Adelheid Heil (vorne), Niklas Sauter, Baronin von Ritter und Matthias Rieger. Foto: Eva Winkhart

Vor einem Jahr haben die offiziell geladenen Gäste aus Politik und Gesellschaft das schwarz-gelbe Band zur Eröffnung des Hauses mit Herz durchtrennt.
Mit dabei waren Einrichtungsleiter Michael Wissussek und der Vorsitzende der Seniorengenossenschaft Josef Martin - die Seniorengenossenschaft Riedlingen ist Träger der Einrichtung - und zahlreiche Mitarbeiter. In nahezu gleicher Besetzung wurde am 1. Oktober das Einjährige gefeiert.
In der ehemaligen Post von Bad Buchau ist 2016 eine Tagespflege für bis zu 16 Gäste entstanden. Das zum Motto des Geburtstagsfests passende Wetter „Der goldene Herbst“ machte am Sonntag ein ausgiebiges Feiern auf dem früheren Parkplatz möglich. Unter großen Schirmen waren Tische und Bänke aufgestellt; die Bäume hinter dem Zaun und das Hochbeet neben dem Eingang waren herbstlich gefärbt; am Zaun entlang hatten Kinder ihre Flohmarktstände aufgebaut.
Einen besonderen Einfall hatte Jacob Schmid für seinen Flohmarktstand. „Ich hab mir überlegt, ein Glücksrad zu bauen“, sagte der Elfjährige. In einer Box hatte er eine Scheibe mit Zeiger installiert. Nach dem Drehen des Zeigers - 1,50 EUR kostete eine Aktion - blieb der über einem der farbigen Felder stehen und zeigte an, ob ein zweiter Versuch möglich war, ob ein „Trostpreis“ erzielt wurde oder ob der Gewinner aus all seinen ehemaligen Spielsachen und Büchern frei auswählen konnte. 100,12 EUR konnte Jacob am Ende dem Haus mit Herz übergeben.

Ein Scheck zum Geburtstag
Auch die katholische Kirchengemeinde Bad Buchau hatte ein Geburtstagsgeschenk für die Einrichtung dabei: Pfarrer Martin Dörflinger und Ulrike Bledt, zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderats, überbrachten einen Scheck. Aus dem Aktionsfest „Familien auf dem Weg“ waren durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen 300,00 EUR zusammengekommen. Und die sollten „die gute Sache“ unterstützen helfen, wie Pfarrer Dörflinger sagte. Bürgermeister Peter Diesch gratulierte ebenfalls; er lobte „den idealen Platz“.
Zur offiziellen Eröffnung der Geburtstagsfeier erinnerte Josef Martin an die wechselvolle Geschichte der Einrichtung. Der „erste Anlauf“ für eine Betreuungsgruppe 2008 funktionierte noch nicht und wurde wieder eingestellt. Aber der zweite Versuch 2012 mündete in die „Erfolgsgeschichte“ mit fast 100-prozentiger Belegung, seit einem Jahr in den umgestalteten Räumen der ehemaligen Post. Allerdings, so Martin, sei eine Finanzierung solcher Einrichtung ohne Einbinden der Bürgerschaft nicht möglich. Die Hälfte des Bundeshaushalts gehe jetzt schon in den Sozialbereich. „Und wir stehen erst am Anfang der Geschichte.“ Er rechne mit einer gewaltigen Steigerung in den kommenden Jahren. „Wir sind zwingend auf die Bürgerschaft angewiesen“, ergänzte Martin. Neben Michael Wissussek - „Ohne ihn würde es das Haus mit Herz nicht geben!“ - lobte Martin dessen Mitstreiter, professionelle und bürgerschaftliche: „Eine gute Truppe.“ Stellvertretend für alle überreichte er Pflegedienstleiterin Michaela Höfer einen Blumenstrauß.
Um den Namen des Hauses hervorzuheben, verteilte Michael Wissussek an alle in Organisation und Hilfen Beteiligten rote Filzherzen, die zum Namensschild umfunktioniert werden können: „Wir haben immer sehr viel Herz hier.“ Und kündigte zur weiteren Ergänzung der Feier die Buchauer Originale Rose Knoll und Klara Mattmann an. Ihre unterhaltsamen Geschichtchen und Witze wurden ergänzt durch gemeinsam gesungene Lieder, begleitet am Akkordeon von Rüdiger Klan. Ein rundum gelungenes Geburtstagsfest.

Weitere Bilder gibt es unter Bad Buchau auf www.schwäbische.de;
Artikel: Eva Winkhart

Adelindisverein

Save the Date

2018 wird wieder ein Adelindisfest-Jahr! Freuen Sie sich alle auf ein tolles Kinder- und Heimatfest vom 15. - 18. Juni 2018.

Im Mittelpunkt steht der **historische Festumzug** mit seinen prächtigen Pferdegespannen, der von den Schulen, Kindergärten, Bürgern, Musikkapellen und Vereinen mit insgesamt 1200 Mitwirkenden am **Sonntag, den 17. Juni, um 11 Uhr** gestaltet wird.

Helfen Sie mit, auch dieses Fest zu einem Erfolg werden zu lassen. Ohne engagierte Ehrenamtliche ist unser Adelindisfest weder machbar noch denkbar.

Adelindis-Nähwerkstatt öffnet am 19. Oktober

Vom 15. - 18. Juni 2018 feiern die Bad Buchauer ihr traditionelles Adelindis Kinder– und Heimatfest.

Die ersten Vorkehrungen werden bereits getroffen. Damit auch der große historische Festzug ein Erfolg wird, muss im Vorfeld noch einiges getan werden. Sämtliche Kostüme und historischen Gewänder werden vor jedem Festumzug von fleißigen Frauen auf Vollständigkeit und Abnutzungsmängel überprüft.

Ein Stamm von ca. 15 Nähfrauen, größtenteils Bad Buchauer Hausfrauen, die schon seit über 20 Jahren mit ihrem ehrenamtlichen Engagement das Adelindisfest unterstützen, kümmert sich um diese Aufgaben.

Trotz der vielfältigen Arbeit herrscht an den Nähabenden der Damen allzeit gute Stimmung.

Verstärkung wird dringend gesucht. Vor allem jüngere Kräfte sind herzlich willkommen.
Der erste Nähabend findet bereits am Donnerstag, 19. Oktober, um 19 Uhr in der Handarbeitsstube der Federseeschule statt. Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Verlagstipps:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

DRK

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer, die eine Aufenthaltserlaubnis besitzen

Sie sind nach Deutschland zugewandert und brauchen Unterstützung?

Kommen Sie zu uns in die Beratung! Gemeinsam besprechen wir Ihre Anliegen und entwickeln Lösungen.

Wir beraten zu allen Themen des täglichen Lebens, z. B.:

- Teilnahme an Integrationskurs
- Anerkennung ausländischer Zeugnisse
- Klärung rechtlicher Fragen zum Aufenthalt, zur Einbürgerung, zur Familienzusammenführung
- Schulden

Unser Angebot umfasst, z. B.:

- Erstberatung
- Unterstützung bei persönlichen und familiären Problemen
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennungsberatung und Weiterbildung

Für wen?

Unsere Angebote richten sich an erwachsene Migranten ab 27 Jahren welche, z. B. …

- … neu in Deutschland sind und sich dauerhaft hier aufhalten
- … Unterstützung brauchen

Beratungsstelle Bad Buchau

Marktplatz 2, Besprechungszimmer, Zimmer Nr. 5

Beratungszeiten:

Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat, 14 - 16 Uhr.
November: 15.11.2017

Ansprechpartnerin:

Jolanta Kolbon, Tel.: 07351 1570 24,
Mobil: 0151 16135079

Vereinbaren Sie mit uns unbedingt vorab einen Termin!

Narrenzunft Moorochs e.V Bad Buchau

Ball der Saison

Die Bad Buchauer Moorochsenzunft lädt am Samstag, 11. November, um 19:30 Uhr alle Mitbürger und Gäste der Federseeregion und darüber hinaus, sowie natürlich auch alle ihre eigenen Mitglieder und Freunde zum „Ball der Saison“, Kurzentrum Bad Buchau, ein.

Saalöffnung ist um 19 Uhr. Im Terminkalender von Bad Buchau und der Narrenzunft Moorochs hat diese beliebte Veranstaltung als Tanz- und Unterhaltungsabend bereits seit Jahrzehnten ihren festen Platz, und kann mit Stolz als gesellschaftlicher Höhepunkt außerhalb der närrischen Tage bezeichnet werden.

Talente und Stars vom Federsee, Brauchtumsträger der Moorochsenzunft und Showtanzgruppen werden neben weiteren zunfteigenen Akteuren für ein unterhaltsames Programm und einen kurzweiligen Abend mit viel Tanzmusik sorgen. Bereichert wird der Abend zusätzlich durch einen orientalischen Showtanz und die Steelband Kolibris. „Pompös, geheimnisvoll und mystisch“ so hat sich auch eine venezianische Gruppe angekündigt.

Ausgiebige Gelegenheit zum Tanz soll auch dieses Jahr wieder im Vordergrund stehen und deswegen wird die Band „The Wondeers mit Sandy“ für die passende Tanzmusik beim Publikum sorgen.

Ein Kartenvorverkauf ist aktuell eingerichtet in der Postfiliale der Fa. Frankenhauser am Marktplatz (Tel. 07582 91223).

Die Eintrittspreise sind unverändert wie in den Vorjahren im Vorverkauf 7,00 EUR und an der Abendkasse 9,00 EUR.

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau

MOTOmed und Sport bei Krebs

Die Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau-Federsee lädt zur Informationsrunde am Donnerstag, den 19. Oktober, ab 19 - 20:45 Uhr ein.

Frau Madeleine Grenda, Dipl. Sportwissenschaftlerin Fa. Reck-Technik Betzenweiler hält den Diskussions-Vortrag zum Thema: MOTOmed und Sport bei Krebs. Bei vielen Patienten versucht das Prostatakarzinom selbst, aber auch die Nebenwirkungen der Therapie teilweise erhebliche Einschränkungen auf psychischer, physicher und sozialer Ebene. Um diese Einschränkungen entgegen zu wirken, stellt sich mehr und mehr die körperliche Aktivitäten als fester Bestandteil in der Krebstherapie.

Die Informationsrunde findet im Kurzentrum, kl. Saal Seekirch, Am Kurpark 1 - ehemals Seegasse 2 - in Bad Buchau statt. Mit Bewirtung. Die Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau lädt Bürger- und Bürgerinnen und Interessenten, Kur- und Feriengäste zur Informationsrunde mit Diskussion ein. Der Einund Auskunft:
Region Bad Buchau - Tel. 07582 8416,
Region Laupheim - Tel. 07392 10853,
Region Bad Wurzach -
Mobil. 0173 403 1255,
www.prostatakrebs-shg-badbuchau.de

Schwäbischer Albverein

Bad Buchauer Wanderfreunde besuchen das Europaparlament

Foto: © Europäische Union 2017

Anlässlich der diesjährigen Wanderreise der Ortsgruppe Bad Buchau des Schwäbischen Albvereins, die dieses Jahr in den „Nationalpark Schwarzwald“ und Baiersbronn führte, stand an einem Tag auch der Besuch in Strassburg auf dem Programm.

Auf Einladung von MdEP Norbert Lins (CDU/EVP-Fraktion) und seinem Team, durfte die 34-köpfige Wandergruppe einen Rundgang durch das Europaparlament machen sowie an einer Plenarsitzung auf der Besuchertribüne teilnehmen. Am Nachmittag stand dann, nach einem Stadtbummel, noch eine Flussrundfahrt in einem „Batorama“ Glasboot durch Strassburg auf dem Programm.

Am ersten Tag erfuhr die Gruppe viel über das Bierbrauen in Alpirsbach mit anschließender Bierprobe, und auch eine Klosterführung durch das historische Kloster war zu besichtigen. Um die Beine zu vertreten, wurde hernach noch der „Lotharpfad“ an der B500 begangen.

Eine Wanderung am dritten Tag führte zu den „Allerheiligen Wasserfällen“ und zur Klosterruine, welche schon von Mark Twain in einem Reisebericht erwähnt wurde. Die Wanderung wurde fortgesetzt zu den sagenumwobenen „Wasserfällen Edelfrauengrab“. Für die geübten Wanderer wurde die Wanderung schweißtreibend über den „Karlsruher Grat“ verlängert.

Im „Nationalpark Schwarzwald“ wurde über den „Ruhestein“, vorbei am „Eutingrab“ zur „Hornisgrinde“ und zum „Mummelsee“ gewandert.

Wetterbedingt musste das Programm am letzten Tag geändert werden, und es wurde Freudenstadt besucht, bevor die Rückreise nach Bad Buchau angetreten wurde. Wie jedes Jahr, war auch diese Wanderreise ein besonderes und beeindruckendes Erlebnis.

SVB Sportverein 1848 Bad Buchau e.V.

Wir sind für Sie da:

Die Geschäftsstelle hat am 1. Mittwoch im Monat von 18 - 19 Uhr für Sie geöffnet. Das Büro befindet sich am Marktplatz 6 am Seiteneingang.

Sie erreichen uns:

E-Mail: gs@svbadbuchau.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.svbadbuchau.de

Sportangebote

Haben Sie Interesse an unseren Sportangeboten, so wenden Sie sich an unsere Geschäftsstelle. Die Sportangebote können Sie auch von der Homepage herunterladen.

SVB Abt. Fußball

Termine unserer Fußballabteilung

Aktive:

Sonntag, 22. Oktober
10:30 Uhr SG Dettingen - SGM Federsee Damen
15 Uhr SV Hoßkirch - SVB II
15 Uhr SV Uttenweiler - SVB I

Samstag, 28. Oktober
SV Langenenslingen - SGM Federsee Damen

Sonntag, 29. Oktober
13:15 Uhr SVB II - SGM Hochberg
15 Uhr SVB I - FV Bad Saulgau

Jugend:

Mittwoch, 18. Oktober
18:45 Uhr FV Schussenried - SVB A-Junioren, Bezirkspokal
18:45 Uhr SGM Sigmaringen - SGM Federsee C-Junioren

Freitag, 20. Oktober
17 Uhr SV Bad Buchau - SGM Ertingen D-Junioren
18 Uhr SGM Ehingen-Süd - SGM Federsee II C-Junioren

Samstag, 21. Oktober
11 Uhr SV Bad Buchau II - SGM Mengen II E-Junioren
12 Uhr SV Bad Buchau I - SGM Mengen I E-Junioren
13:30 Uhr SGM Federsee - Munderkingen C-Jun. in Dürment.
14:15 Uhr SV Bad Buchau - SGM Renhardsweiler D-Junioren
15 Uhr SGM Ennahofen - SGM Federsee B-Junioren
16 Uhr SV Bad Buchau - FC Rottenburg A-Junioren

Sonntag, 22. Oktober
11 Uhr FC Laiz - SGM Federsee B-Juniorinnen

Freitag, 27. Oktober
17 Uhr SGM Federsee II - SGM Braunenweiler C-Junioren
18:30 SGM Federsee - FVSchussenried B-Jun. in Betzenweiler

Samstag, 28. Oktober
10:15 Uhr SGM Ertingen II - SV Bad Buchau II E-Junioren
11:15 Uhr SGM Ertingen I - SV Bad Buchau I E-Junioren
12:15 Uhr SGM Ebersbach - SV Bad Buchau II D-Junioren
13:30 Uhr SV Unterstadion - SGM Federsee C-Junioren
15 Uhr SGM Seekirch - SV Bad Buchau I D-Junioren

Sonntag, 29. Oktober
13 Uhr SV Zimmern - SV Bad Buchau A-Junioren

Sämtliche Spiele ohne Zusatz finden auf dem Rasenplatz im Federseestadion statt. Kurzfristige Änderungen oder Absagen sind möglich. Die Fußballabteilung freut sich über jeden Besuch bei unseren Aktiven- und Jugendspielen.

Jugendabteilung

C-Junioren mit erfolgreichem Saisonauftakt

Mit 10 Punkten aus 5 Spielen und einem Torverhältnis von 26 zu 11 stellen die C-Junioren der SGM Federsee die derzeit beste Offensive der Bezirksstaffel-Qualifikation.

Somit liegen die Jungs um das Trainerteam Uwe Bohner, Raphael Sauter, Paul Adam, Georg Neubrand, Florian Holl und Matthias Traub auf einem guten 2. Tabellenplatz. Ziel ist die Rückkehr in die Bezirksstaffel zur Rückrunde.

Auch die zweite Mannschaft der SGM belegt derzeit einen hervorragenden zweiten Tabellenplatz in der Kreisstaffel bei Neun Punkten aus Vier Spielen.

Auch hier stellen die Federseegemeinden mit 34 zu 18 Treffern die beste Offensive der Liga. Am vergangenen Wochenende zeigte man sich nervenstark und siegte bei der SGM Daugendorf mit 9 zu 7. So kann es weitergehen!

Süddeutsche Gemeinschaft
Bad Buchau

Wir treffen uns jeden Sonntag um 17:45 Uhr im ev. Gemeindehaus, um gemeinsam zu singen, zu beten und in der Bibel zu lesen.
Mittwochs um 15 Uhr und freitags um 19:30 Uhr bieten wir Bibelgesprächskreise bei verschiedenen Gastgebern an (Info: Tel. 07582 2900). Nicht während der Ferien.
Freitags um 15 Uhr findet (nicht in den Ferien) im ev. Gemeindehaus ein Kinderkreis für Kinder ab 4 Jahren statt.
Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.
Mehr Infos unter: www.sv-biberach.de

Tauch-Sport-Club
Bad Buchau e.V.

Spendenübergabe

Von links nach rechts: Yvonne Waidmann, Ilona Mahamoud (Katharinenhöhe), Peter Renz

Der Tauch-Sport-Club Bad Buchau feierte im September sein 25-jähriges bestehen. Zu diesem Anlass wurde eine große Tombola mit über 200 Sachpreisen organisiert.
Da auch der Tauch-Sport-Club Bad Buchau im Bereich Handicap-Tauchen, Tauchen mit Behinderung und Einschränkungen aktiv ist, wurde bewusst die Entscheidung getroffen, den Erlös auch in diesen Bereich zu spenden.
Den Erlös durch den Verkauf der Lose, welcher sich auf eine Summe von 1.500,00 EUR beläuft, wurde bei einer Besichtigung persönlich durch Peter Renz und Yvonne Waidmann an Frau Mahamoud von der Katharinenhöhe übergeben.
Die „Katharinenhöhe“ in Schönwald im Schwarzwald ist eine Klinik für familienorientierte Rehabilitation und beherbergt jährlich über 1.700 Gäste. Seit über 30 Jahren ist es ihre Aufgabe, nach einer schweren Krebs- oder Herzkrankheit eines Kindes oder Jugendlichen nicht nur den betroffenen Patienten Hilfe zu bieten, sondern der gesamten Familie den Umgang mit den Folgen der Erkrankung zu erleichtern. Dieses Modell der familienorientierten Rehabilitation hat die Katharinenhöhe als erste und führende Spezialklinik in Deutschland entwickelt.
Ca. 90% der kleinen und größeren Patientinnen und Patienten leiden an den Folgen einer schweren Krebserkrankung wie Leukämie, Hirntumor oder Knochentumor. Die Katharinenhöhe bietet vielfältige Therapiemöglichkeiten für das ganze Spektrum von Beeinträchtigungen. Körperliche wie psychische Krankheitsfolgen – oft eng miteinander verbunden – können gleichzeitig und gleichermaßen behandelt werden. Erst dieser ganzheitliche Ansatz bringt den Prozess der Genesung zügig voran und gerade in schwierigen Situationen öffnen sich wieder Perspektiven.
Seit einiger Zeit bietet die Klinik in Zusammenarbeit mit der Freiburger Tauchschule Blue Ocean im hauseigenen Schwimmbad Schnuppertauchen an.
Für zwei Stunden können dabei Patienten unter fachkundiger Anleitung die Grundlagen des Gerätetauchens erlenen, erleben, wie es ist, unter Wasser zu atmen, zu schweben und sich ganz leicht zu fühlen. Gerade für Patienten mit körperlichen Beeinträchtigungen ist das ein ganz neues Erleben.
Zur nachhaltigen Absicherung ihrer Arbeit ist die Katharinenhöhe jedoch dauerhaft auf Spenden angewiesen.
Der Tauch-Sport-Club Bad Buchau bedankt sich nochmals bei allen Spendern, ohne diese eine solche Aktion nicht möglich gewesen wäre.

Verein der Hundefreunde Federsee-Bad Buchau e.V.

Trainingszeiten:

Samstag:
Welpenkurs
(für Hunde bis zur 20. Woche)
samstags um 14 Uhr

Sonntag:
10 Uhr Junghunde und Basic

Anmeldung und Infos zur Ausbildung unter 07582 91218 oder
roswitha.murrweiss@behra.de
Homepage:
www.vdhfedersee-badbuchau.de

MITTEILUNGEN AUS DEN ORTEN

Allmannsweiler

Bürgermeister: Stefan Koch
Sprechzeiten: Mo. 09:00 - 12:00 Uhr und 16:30 - 19:00 Uhr
Mi. 09:00 - 12:00 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 9 13 33
www.allmansweiler-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatsitzung vom 9. Oktober

Kurzbericht der öffentlichen Sitzung vom 9. Oktober.

TOP 1: Protokollbekanntgabe

TOP 2: Kinderbetreuung der Gemeinde
Erfreulicherweise sind, entgegen der Prognosen des demographischen Wandels, die Geburtenzahlen wieder angestiegen. Auch in Allmannsweiler waren in den letzten fünf Jahren durchschnittlich drei Geburten pro Jahr zu verzeichnen. Alleine in diesem Jahr schon vier Geburten. Dieser Trend setzt sich auch in anderen Gemeinden fort und führt zu einer Knappheit bei den Kindergartenplätzen. Dies hat zur Folge, dass z.B. nur ortsansässige Kinder einen Kindergartenplatz bekommen. Auswärtige Kinder müssen in ihrer Heimatgemeinde die Plätze aufsuchen. Die Gemeinden ohne Kindergarten müssen entsprechende Kooperationen eingehen, um ihrer gesetzlichen Verpflichtung des Kindergartenplatzes nachzukommen. In der Vergangenheit kamen die Kinder aus Allmannsweiler im Kindergarten Reichenbach unter. Die Finanzierung erfolgte über die sog. Spitzabrechnung was heißt, sämtliche Einnahmen wurden

den Ausgaben abgezogen. Der Fehlbetrag wurde durch die Kindergartenkinder geteilt. Dieser Abmangel wurde der Gemeinde Allmannsweiler für deren Kinder in Rechnung gestellt.
Da in den Jahren bis ca. 2012 teilweise nur ein Kind den Reichenbacher Kindergarten besuchte, wurde die wesentlich günstigere Variante des „interkommunalen Kostenausgleiches“ für den Besuch des Allmannsweiler Kindes bezahlt. Unisono zu anderen Kindergärten.
Nach Rücksprache mit der Ortsverwaltung Reichenbach und der Stadtverwaltung Bad Schussenried besteht nun die Möglichkeit, in Reichenbach eine zusätzliche Kleingruppe für max. 12 Kindergartenplätze einzurichten. Damit hätte die Gemeinde Allmannsweiler wieder die Möglichkeit, alle Kinder in Reichenbach unterzubringen. Voraussetzung ist allerdings, dass sich die Gemeinde Allmannsweiler wieder mehr als mit dem „interkommunalen Kostenausgleich“ beteiligt. In den bereits im Vorfeld geführten interkommunalen Gesprächen wurde die Möglichkeit einer einmaligen Investitionskostenpauschale und einer Pro-Kopf-abhängigen Personalkostenbeteiligung durch Allmannsweiler besprochen. Diese Beteiligung wurde im Stadtrat Bad Schussenried befürwortet und der Einrichtung einer zusätzlichen Kleingruppe zugestimmt.
Die einmaligen Investitionskosten für die Kleingruppe werden auf ca. 20.000,00 EUR beziffert. Die zusätzlichen Personalkosten mit ca. 36.000,00 EUR. In weiteren Gesprächen wurde durch BM Koch die hälftigen Investitionskosten zugesagt. Die anfallenden Personalkosten sind auch von der Betreuungszeit abhängig. Hier muss noch zuerst der Bedarf abgefragt werden.
Nach eingehender Beratung fasst das Gremium den einstimmigen **Beschluss:**
Für die Einrichtung einer Kleingruppe im Kindergarten Reichenbach beteiligt sich die Gemeinde Allmannsweiler einmalig mit den hälftigen Investitionskosten von ca. 20.000,00 €. Für den laufenden Betrieb gewährt die Gemeinde Allmannsweiler einen jährlichen Personalkostenzuschuss anteilig den Belegungszahlen der Allmannsweiler Kinder. Die weiteren Kosten sind mit dem „interkommunalen Kostenausgleich“ abgegolten. Die Allmannsweiler Kinder werden dadurch nach denselben Aufnahmekriterien wie Kinder aus Reichenbach aufgenommen.

TOP 3: Bekanntgaben und Verschiedenes
- Grabenöffnen -
BM Koch gibt bekannt, dass in nächster Zeit die gemeldeten Gräben geöffnet werden.

Einladung Gemeinderatsitzung

Am Montag, 23. Oktober um 20 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt.

Tagesordnung

1. Protokollbekanntgabe
2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2018
3. Bekanntgaben und Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Gemeinde informiert

Rathaus geschlossen

Am Montag, den 30. Oktober finden keine Sprechstunden statt.
Um Beachtung wird gebeten.

Aufruf Kriegsgräbersammlung

Für die Anlage und zur Erhaltung deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland, bitte der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in der Zeit vom 29. Oktober bis 19. November um Ihre Spende.
Frau Rosa Rist und Herr Franz Walter werden die Sammlung in Allmannsweiler durchführen.

Dürnau

Bürgermeister:	Bernhard Merk
Sprechzeiten:	Mo. von 9:00 - 11:00 Uhr, 17:00 - 19:00 Uhr
	Do. von 9:00 - 11:00 Uhr, 17:00 - 19:00 Uhr
Tel.-Nummer:	0 75 82 / 23 17
	www.duernau-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 11. Oktober

Kurzbericht der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 11. Oktober.

Tagesordnung:

1. Protokollbekanntgabe
BM Merk eröffnet die Sitzung, begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte, und die 2 Zuhörer und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 13. September wird dem Gremium im Umlaufverfahren zur Kenntnis gebracht.

2. Finanzsituation des laufenden Haushaltsjahres
BM Merk berichtet über die Finanzsituation des laufenden HH 2017. Kämmerer Weber erläutert den aktuellen Sachstand zum laufenden Haushaltsjahr 2017.
Beschluss: Der Gemeinderat nimmt den Bericht über die Finanzsituation des laufenden HH 2017 einstimmig zur Kenntnis.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2018
Die Mitglieder des Gemeinderates haben zeitgerecht den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2018 erhalten. Dieser umfasst 2018 insgesamt 1.679.140,00 EUR. Davon im Verwaltungshaushalt 972.640,00 EUR. Im Vermögenshaushalt sind 706.500,00 EUR berücksichtigt. Auf Grund der Erschließung des Baugebietes Reise II werden wir vermutlich nicht um eine Kreditaufnahme in Höhe von 245.000,00 EUR herum kommen. Die Hebesätze bleiben unverändert. H. Weber erläutert ausführlich und verständlich den Haushaltsplan. Es folgt eine kurze Diskussion.
Beschluss: Der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2018 wird einstimmig zugestimmt. (Der Entwurf ist als Anlage dem Protokoll beigefügt).

4. Bauplatzpreise
Kämmerer Weber erläutert die Kosten für das Baugebiet und erklärt den Gemeinderäten, wie sich die Bauplatzpreise berechnen. Es folgt eine rege Diskussion und Nachfragen zur Zusammensetzung der Grundlagen der Preisermittlung je Quadratmeter. Auf die Kalkulation der Verwaltung vom 9. Oktober wird verwiesen und als Anlage beigefügt.
Beschluss: Der Gemeinderat legt einstimmig den Preis pro Quadratmeter Bauland (voll erschlossen) auf 78,34 EUR je Quadratmeter Grundstücksfläche ohne Hausanschluss und ohne Vermessungskosten fest.

5. Bürgerfragestunde
Keine Fragen

6. Bekanntgaben Geschwindigkeitsüberschreitungen
Am 5. Juli wurden in Dürnau an der L280 (OEG Bad Buchau) von 6:41 - 9:15 Uhr 278 Kfz gemessen, davon waren 19 Kfz zu schnell = 6,83 %.

Gewässerschau 2016
BM Merk gibt bekannt, dass das Prüfergebnis der Gewässerschau 2016 nun vorliegt und die Eigentümer bis Ende 2017 angeschrieben werden.

7. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
40. Denntenfest 2018:
BM Merk gibt den Termin des 40. Dennetenfestes bekannt.
Termin: Sonntag, 23. September 2018

Zukunftswerkstatt Dürnau
Im Januar neuer Termin. Es liegt in unserer Hand, gemeinsam unser Dorf weiter zu entwickeln und zu erhalten. Hierbei ist der Spannungsbogen von den Kindern und Jugendlichen, über das „Mittelalter" bis hin zu Seniorenarbeit zu spannen. Nur gemeinsam erhalten wir Dürnau als eine Perle Oberschwabens und der Fachwerkhäuser. Ja, laden durch ein aktives Dorfleben dazu ein, nach Dürnau zu ziehen und hier zu leben.

Ausweispflicht
Ein GR fragt nach, ob es wirklich nötig sei, dass jeder Bürger ab der Geburt einen Ausweis hat. BM Merk teilt mit, dass dieses korrekt sei und erst kürzlich im Rahmen einer Weiterbildung explizit darauf verwiesen wurde.

Gemeinderatssitzung am 25. Oktober

Am Mittwoch, 25. Oktober findet um 20 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Gemeindesaal statt.

Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Protokollbekanntgabe
2. Bauantrag Flurstück 1191/9
3. Zukünftige Dorfentwicklung
4. Nutzungskonzept „Altes Pfarrhaus"
5. Nutzungskonzept Rathaus
6. Eigentumsverhältnis Flurstück 124/0 - Kindergarten
7. Bürgerfragestunde
8. Bekanntgaben
9. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Die Gemeinde informiert

Verkehrsanordnung

Die Buchauer Straße L280 wird aufgrund von Belagsarbeiten vom 23. Oktober bis einschl. 3. November für den Gesamtverkehr gesperrt.
Der Verkehr der L280 wird ab Dürnau über die K 7554 nach Kanzach und die L275 bis zur Einmündung der L280 (Vollochhof) in beide Fahrtrichungen umgeleitet.
Informationen über die Baustelle können auch im Baustellen-Informationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.
Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung.

Aktuelle Abfuhrtermine:

Papierabfuhr - Blaue Tonne:
Freitag, 10. November

Gelber Sack - Blaue Tonne:
Montag, 13. November

Müllabfuhr - Schwarze Tonne:
Mittwoch, 18. Oktober und
Mittwoch, 2. November

Widerspruchsrecht bei Datenübermittlung an die Bundeswehr

Mit Inkrafttreten des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011 (WehrRÄandG 2011) am 1. Juli 2011 wurde die Erfassung von Wehrpflichtigen nach Wehrpflichtgesetz ausgesetzt.
Stattdessen haben die Meldebehörden nach Artikel 1 des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011 und § 58 Absatz 1 Wehrpflichtgesetz dem Bundesamt für Wehrverwaltung zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial seit 2012 jährlich bis zum 31. März Name, Vorname, Anschrift von Personen zu übermitteln, die deutsche Staatsangehörige sind und im darauf folgenden Jahr volljährig werden. Danach sind die Daten von Betroffenen, die 2019 volljährig werden, im März 2018 zu übermitteln. Nach Artikel 9 des Wehrrechtsänderungsgesetzes 2011 i. V. m. der Änderung des Melderechtsrahmengesetzes sind Datenübermittlungen gem. § 18 MRRG nur zulässig, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Wenn Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, teilen Sie dies bitte persönlich bei der Gemeindeverwaltung Dürnau, Im Winkel 2, 88422 Dürnau, mit.

40. Dennetenfest

Nächstes Jahr feiern wir das 40. Dennetenfest am 23. September 2018.

Aus gegebenem Anlass bittet die Gemeinde die Bürger, alte Fotos oder Testbeiträge zur Verfügung zu stellen, da geplant ist eine Festschrift zu verfassen.

Die Fotos und Textbeiträge bitte an das Rathaus, Im Winkel 2, 88422 Dürnau, oder unter info@duernau-bc.de zu verschicken.

Besten Dank im Voraus.

Die Gemeindeverwaltung

Vereine und sonstige Institutionen

Verein Flurdenkmale

Liebe Dürnauer Bürgerinnen und Bürger, der Verein Flurdenkmale lädt alle Bürgerinnen und Bürger und Vereinsmitglieder, die Spaß am gemeinsamen Schaffen haben und nebenbei auch noch etwas für das Gemeinwohl erbringen möchten, zu einem Arbeitseinsatz an den Feldkreuzen ein.

Treffpunkt ist am Samstag, den 21. Oktober um 9 Uhr am Rathausplatz.

Nicht wie im letzten Federseejournal veröffentlicht am 31. Oktober, sondern am 21. Oktober.

Ich denke, dass wir bis um 12 Uhr fertig sein werden.

Aus organisatorischen Gründen bitte ich um Anmeldung unter Tel 07582 1694 oder E-Mail: Reinhold.Halder@t-online.de

Dankeschön

Ein fulminantes und musikalisch brillantes Benefizkonzert wurde an der 6. Patchworkausstellung von Nähmaschinen Lutz geboten.

Die Gäste im Gemeindesaal belohnten die Biberach Brass Connection mit lang anhaltendem Beifall und die Musiker ernteten von allen Seiten höchstes Lob. Pascale Goldenberg aus Freiburg erzählte bei ihrem Reisebericht in der Konzertpause ausführlich über das Hilfsprojekt zu Gunsten der Afghanischen Stickerinnen.

Diese lieferten speziell für unsere Ausstellung die Stickereien, welche von Europäischen Künstlerinnen in über 60 Quilts eingearbeitet wurden.

Diese Kunstwerke waren in unserer Scheune unter dem Titel „eine runde Sache" zu sehen.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Besuchern bedanken, welche mit ihrer Spende beim Konzert und dem Eintrittsgeld in der Scheune die von uns ausgewählten Projekte unterstützt haben. Somit konnten wir 1.000,00 EUR für das Afghanistenprojekt und die Jugendarbeit der Stadtmission Mengen spenden.

Einen besonderen Dank gilt auch der Musikkapelle Dürnau, die unsere Gäste köstlich bewirtet haben, sowie der Gemeinde Dürnau für die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten im Rathaus für die Kinder- Overlock- und Patchworkkurse und die Ausstellungsfläche für die Wanderausstellung „Mein Garten“ der Patchwork Gilde Deutschland e.V. Christel und Peter Lutz mit Familie

Xälzbären aus Dürnau suchen musikalische Verstärkung für die kommende Fasnet

Wie jedes Jahr starten die Xälzbären bereits im Herbst die Vorbereitungen für die kommende Fasnetssaison. Um ausreichend Probenzeit für neue Musikstücke zu haben, treffen sich die Bären ab Oktober im Rathaus Dürnau.

Seit dreißig Jahren ziehen die Xälzbären mit ihrem unverkennbaren Guggengroove in der Fasnet durch die Lande. Bei der Jubiläumsparty Anfang dieses Jahres waren alle, die jemals bei den Xälzbären mitgespielt haben, eingeladen. Viele sind gekommen und beim einen und der anderen Ex-Bären war deutlich Bedauern zu spüren, dass berufliche oder private Gründe dagegen sprechen weiter mitzumachen.

Die Xälzbären sind eine Gruppe mit Musiker und Musikerinnen im Alter von 16 bis 50, die die Begeisterung für gute und laute Musik eint. Für die kommende Fasnet werden noch neue Mitspieler gesucht. Für interessierte neue Xälzbären ist es wichtig, ein Blas- oder Percussionsinstrument zu beherrschen und große Lust auf Fasnet zu haben. Neue Mitspieler können sich auf eine motivierte Fasnetsmusik freuen. Um unverbindlich reinzuschnuppern kann am21. Oktober um 19:30 Uhr Rathaus Dürnau die erste Probe besucht werden. In der Regel finden die Proben dann wöchentlich am Samstag statt.

Mehr Infos zu den Xälzbären http://xaelzbaera.de und www.facebook.com/pages/Xälzbära-Dürnau.

Kanzach

Bürgermeister: Erwin Hölz
Sprechzeiten: Mo. und Mi. 18:00 - 20:00 Uhr
Fr. 14:00 - 16:00 Uhr
Tel.-Nummer: 0 75 82 / 82 86
www.gemeinde-kanzach.de

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 18. September

Kurzbericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Kanzach vom Montag, den 18. September:

Unter **TOP 1 -Bürgerfragestunde-** gab es keine Anfragen an die Verwaltung.

Anschließend wurde unter **TOP 2** das letzte **Sitzungsprotokoll bekanntgegeben** und **genehmigt**.

Bei **TOP 3 -Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung-** gab der Vorsitzende dem Gremium die in der letzten nicht-öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Unter **TOP 4 -Blutspenderehrung-** berichtete der Vorsitzende, dass auch in diesem Jahr wieder 2 Blutspender aus der Gemeinde für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement eine entsprechende Ehrung erhalten sollen. Frau Viola Harsch und Herr Karl-Heinz Brändle haben jeweils 10 Blutspenden geleistet und konnten nun unter dem Beifall des Gemeinderats für ihr Engagement geehrt werden.

Unter **TOP 5 -Umrüstung der Straßenlampen auf LED**- erläuterte der Vorsitzende das dem Gemeinderat vorliegende Angebot der örtlichen Firma Huckle über die Möglichkeit einer gemeinsamen Beschaffung von LED-Lampenköpfen zur Umrüstung der Straßenlampen beginnend in der Marbacher, Seelenhofer, Buchauer und Riedlinger Straße. Aufgrund des günstigen Angebots ist es möglich, auch noch weitere Straßenzüge umzurüsten, als bisher geplant. Nach kurzer Diskussion und Detailabklärung des Angebots stimmte der Gemeinderat der Vergabe einstimmig zu.

Unter **TOP 6 -Gebührenkalkulation für Frischwasser und Niederschlagswasser 2018-** verwies der Vorsitzende auf die Vorberatung in der Sitzung vom 19. Juni über die Gebührenentwicklung und -kalkulation bei Frisch- und Niederschlagswasser. Aufgrund des Kostendeckungsgrundsatzes wäre es nach Vorschlag der Verbandsverwaltung möglich, diese in 2018 teilweise abzusenken. Demgegenüber sprach sich eine Mehrheit der Gemeinderäte dafür aus, diese vorerst nicht zu senken, da gerade im Bereich der Frischwasserversorgung aufgrund der gestiegenen gesetzlichen Anforderungen künftig stärkere Investitionen und Ausgaben anstehen werden. Auch im Abwasserbereich sind aufgrund der Vorgaben der Eigenkontrollverordnung und der geplanten Sanierung der Buchauer und Riedlinger Straße große Investitionen ausstehend.

Der Gemeinderat beschließt deshalb einstimmig, die Frischwassergebühren in der bisherigen Höhe zu belassen (1,20 EUR je m^3), ebenso soll es keine Veränderung bei der Niederschlagswassergebühr ab 1. Januar 2018 geben. Diese soll weiter bei 0,31 EUR je m^2 bleiben.

Über die Höhe der Schmutzwassergebühr wurde bereits in der Sitzung vom 19. Juni abgestimmt. Auch hier wird die bisherige Höhe beibehalten (2,25 EUR/m^3).

Unter **TOP 7 -Beschluss über eingegangene Spenden-** berichtete der Vorsitzende, dass erfreulicherweise 2 Spenden über je 100,00 EUR für den Kindergarten und die Feuerwehr aus dem Erlös des Storchenfests bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sind. Der Gemeinderat genehmigte die Annahme der Spenden und der zweckbestimmten Zuführung einstimmig.

Unter **TOP 8 -Verschiedenes-** informierte der Vorsitzende über die Schwerpunkte der letzten **GVV-Verwaltungsratssitzung.** Anschließend legte der Vorsitzende dem Gemeinderat die **Fundtierauflistung 2016** vor. Danach wurde noch die Einteilung der Wahlhelfer der **Bundestagswahl** aktualisiert.

Der stellv. Bürgermeister und Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Erich Reichert berichtete ausführlich über das erfolgreiche **Partnerschaftsjubiläum in Segonzac.** 2019 steht der nächste Besuch einer Delegation aus Segonzac in Kanzach an.

Zum Schluss der Sitzung wurden vom Vorsitzenden noch einige **Termine** vorgestellt. Er lädt alle Anwesenden zum Besuch zur **Einweihung des Carl-Braig-Wegs** ein.

Die Gemeinde informiert

Häckselgut- und Grüngutannahmeplatz

Der Häcksel- und Grüngutplatz in der Alten Kiesgrube ist wieder jeden Samstag in der Zeit von 15 - 17 Uhr geöffnet.

Es können dort Gehölz- und Baumschnitt, Strauchschnitt, Rasenschnitt und saftendes Material angeliefert werden. Stauden, Schilf, Gartenabraum usw. kann in den Container neben Rasenschnitt und saftendem Material eingeworfen werden.

Wir empfehlen, dieses Material bereits getrennt mitzubringen.

Bevölkerungsfortschreibung zum 30. Juni 2016

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Gemeinde Kanzach beläuft sich gemäß § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 308) zum 30. Juni 2016 auf 510 Personen.

Davon männlich:	244 Personen
Weiblich:	266 Personen

Vereine und sonstige Institutionen

Kirchenchor

Die nächste Probe des Kirchenchors findet am heutigen Mittwoch, 18. Oktober um 20 Uhr in der Pfarrscheuer statt.

SV Kanzach

Zum Topspiel der 1. Bundesliga der Partie Borussia Dortmund - Bayern München am 4. November lädt der SV Kanzach zum gemeinsamen Schauen recht herzlich ins Haus der Vereine ein.

Es ist bereits nachmittags zur Konferenz geöffnet. Die Abendpartie beginnt um 18:30 Uhr.

Ab 17 Uhr ist für ein warmes Essen (Currywurst) zu einem kleinen Unkostenbeitrag gesorgt.

Hierfür bitten wir um verbindliche Zusage bei Michael Widmann, Tel.: 0152 03706835 auch per SMS und WhatsApp möglich.

Bachritterburg

Burgbelebung mit Vridezit und „Die kleine Geschichte vom Feuer machen“

Es ist eine große Freude, dass ein kleiner Kreis der Gruppe „Vridezit“ aus München am Wochenende, Samstag 21. und Sonntag 22. Oktober, die Bachritterburg beleben wird.

Sie zeigt ein breites Spektrum ihrer exquisiten Handarbeiten und auch am Beispiel einiger Spielsachen, womit Kinder damals im Mittelalter gespielt haben. Am Sonntag um 14 Uhr gibt es eine freie Führung durch den Turm, und im Anschluss daran zeigt die Familie im Burghof, wie sich ein niederadeliges Paar um 1300 gekleidet haben könnte.

Beim Familiensonntag von 13:30 - 16:30 Uhr dreht sich alles um „Die kleine Geschichte vom Feuer machen“.

Von jeher hat das Feuer die Menschen in seinen Bann gezogen und schon ein altes deutsches Sprichwort sagt: "Feuer ist ein guter Diener, aber ein schlimmer Herr." Schon deshalb gilt es, sehr vorsichtig mit ihm umzugehen. Aus diesem Grund ist gerade ein Familiensonntag, der schon verschiedene Aspekte des Lebens im Mittelalter beleuchtet hat, besonders dazu geeignet, sich diesem Thema zu widmen und zu zeigen, wie früher Feuer gemacht wurde. Dabei wird deutlich über das Zeitfenster, in dem die Bachritterburg stand, hinausgeschaut! Es gibt verschiedene Methoden zum Ausprobieren und die entsprechenden Erklärungen dazu. Um 15 Uhr wird ein Wettbewerb im Feuermachen veranstaltet, bei dem die verschiedenen Feuer"zeuge" gegeneinander antreten.

Samstags bietet die Burgschänke von 13 - 18 Uhr Kaffee, Kuchen und eine kleine Vesperkarte! Am Sonntag gibt es zum einen Sauerbraten mit Spätzle und Blaukraut und zum anderen als vegetarisches Angebot Käsespätzle mit grünem Salat.

Nähere und weitere Infos unter Tel. Nr. 07582 930440 oder unter www.bachritterburg.de.

Freunde der Bachritterburg

Die Jahreshauptversammlung 2017 der „Freunde der Bachritterburg e.V.“ findet am Freitag, 20. Oktober in der Schänke der Bachritterburg statt.

Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.
Beginn ist um 20 Uhr.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassierer
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Rückblick 1. Vorsitzende
7. Unsere Burg – von der Planung bis zum heutigen Tag - eine PowerPoint-Präsentation mit Rudolf Obert
8. Wünsche und Verschiedenes

R. Milbradt-Hoff, 1. Vorsitzende

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Mitteilungen aus dem Gemeindeverwaltungsverband

MaulArt Kabarett in der Federseehalle Alleshausen

MaulArt? Ja klar: die Kunst dem Volk aufs Maul zu schauen ohne ihm nach dem Mund zu reden, ganz besonders den oberschwäbischen Landsleuten, die ja bekanntlich gerne maulen, bruddeln und manchmal sogar tiefsinnig philosophieren.

Wolfgang Engelberger und Siegfried Schock alias „Mu Siegfried“ bieten solistisch und zu zweit kabarettistische Beiträge mit und ohne Musik.

In ihrem Programm „Ja goht’s no“ spielen sie Szenen einer Ehe live, schildern ihre Landsleute wie sie nun mal sind oder gerne wären oder besser nicht sein sollten. Auch sich selber nehmen sie kräfig auf die Schippe und was sonst noch sauwichtig ist im Ländle.

Erleben Sie das MaulArt Kabarett am Freitag, den 20. Oktober um 20 Uhr in der Federseehalle Alleshausen. Einlass ist ab 19 Uhr.

Kartenvorverkauf bei der Federseebank, Kartenreservierungen unter maulart@eintracht-seekirch.de oder tel. unter 07374 9147442.

Die Karten kosten 11,00 EUR im Vorverkauf oder 13,00 EUR an der Abendkasse.

Metzelsuppe

Herbstzeit ist Schlachtfestzeit. Darum lädt auch heuer wieder die Musikkapelle Tiefenbach am letzten Oktobersonntag, den 29. Oktober, zu dieser „Schwäbischen Gaumenfreude“ in den Gemeindesaal nach Tiefenbach ein.

Von 10 - 16 Uhr werden oberschwäbische Spezialitäten wie Kesselfleisch und Schlachtplatte mit Kraut sowie Saumagen und panierte Schnitzel mit Spätzle, Pommes und bunt garniertem Salatteller serviert. Nachmittags rundet ein Kaffeetisch mit leckeren hausgemachten Kuchen und Torten die Metzelsuppe ab. Gerne werden die Kuchen/Torten auch zum Mitnehmen verpackt.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Tiefenbacher Musiker.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung

... vom 29. Oktober bis 19. November 2017.

Für die Anlage und zur Erhaltung deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende.

„Die Würde des Menschen ist unantastbar“: So steht es in Artikel 1 unseres Grundgesetzes. Das gilt auch für Menschen nach ihrem Tod. Diese Rechte müssen geschützt werden.

Zuerst fallen die Menschen- und Bürgerrechte; dann fallen die Menschen. Das ist die bittere Lehre aus der Geschichte und leider auch der Gegenwart. Kriegsgräberstätten sind Beweis dafür und zugleich ständige Mahnung. Das Humanitäre Völkerrecht verpflichtet die Staaten nicht ohne Grund dazu, die Gräber zu erhalten. Es ist nicht nur ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Würde der Toten, es ist Aufforderung, es besser zu machen und der Anfänge neuen Unrechts, neuer Gewalt zu wehren!

Der Volksbund pflegt und erhält über 2,7 Millionen deutsche Kriegsgräber im Ausland. Das ist kaum vorstellbar und vielleicht hilft es die Ungeheuerlichkeit der Kriege an einem Namen festzumachen.

Der Name Müller ist der häufigste Familienname in Deutschland. Das ist auch in der Datenbank des Volksbundes so. 45 165 Mal steht der Name Müller - in unterschiedlicher Schreibweise - in den Dateien. Über 45.000 Mal erreichte eine Vermissten- oder Todesmeldung eine verzweifelte Familie Müller.

Das darf nie wieder passieren und daher ist auch die zukunftsorientierte Jugendarbeit des Volksbundes so wichtig. Über das Jugendreferat in Konstanz wurden in diesem Jahr Jugendbegegnungen in Weißrussland, Bulgarien, England, der Slowakischen Republik sowie zwei Workcamps in Italien organisiert. Die Internationale Jugendbegegnung in Ulm führte 30 Jugendliche aus 12 Nationen an die Ruhestätten der Kriegstoten in der Region. Bei Arbeit, Bildung und Begegnung entstanden zahlreiche Freundschaften. Dies ist vielleicht ein kleiner, aber ein greifbarer Beitrag für ein friedliches Europa.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Klaus Tappeser, Regierungspräsident
Dr. Sven von Ungern-Sternberg, Vorsitzender des Bezirksverbands Südbaden-Südwürttemberg

Mitteilungen aus der Umgebung

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben -

Wer schon einmal seine Augen „weit getropft“ bekommen hat weiß, dass es kaum möglich ist, sich anschließend alleine und ohne Komplikationen in der Öffentlichkeit zu Recht zu finden.

Doch zum Glück geht das nach ein paar Stunden wieder vorüber. Nicht so bei Menschen mit anhaltender Seheinschränkung und einer Diagnose wie „Altersbedingte Makuladegeneration, diabetische Retinopathie, Glaukom…". Wer sich angesprochen fühlt und endlich wieder am Leben teilhaben möchte, ist gerne eingeladen zu unserem Offenen Treff und zwar am 19. Oktober von 15 - 17 Uhr Leutkirch/Allgäu, Gaststätte Barfüsser im Bahnhof.

Hier treffen Sie auf Menschen mit den verschiedensten Augenerkrankungen, die deshalb einen Schwerbehindertenausweis, Hilfsmittel zum Lesen und alle sozialrechtliche Unterstützung durch unsere ABSH erhalten. Jedoch auch Menschen mit Einschränkungen anderer Art (und vollem Augenlicht) sind bei uns genau richtig, denn wir sind ein Landesverband für Menschen mit allen Behinderungen.

Es sind natürlich neben den Mitgliedern der Regionalgruppe alle Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Sigmaringen, Biberach, Ravensburg, dem Bodenseekreis und dem Alb-Donau-Kreis herzlich willkommen. Trauen Sie sich.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen, die ja sozusagen auch mit im Boot sitzen und sich Gedanken machen, wie es weiter gehen soll. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail.

Kurt und Ute Reinert aus 88299 Leutkirch/Allgäu, Tel. 07561 72980, E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

POWER! PERCUSSION im Stadtforum Bad Saulgau

Sonntag, 22. Oktober,
19 Uhr, Stadtforum Bad Saulgau.

Eine geniale Mischung aus Konzert, Performance und Bühnenshow. POWER! PERCUSSION, das rhythmische Showereignis: Stephan Wildfeuer, Rudi Bauer, Jürgen Weishaupt und Christoph Schmid haben die geballte Kraft des Schlagwerks nach vorne, mitten ins Rampenlicht gestellt.

Mit ihrem Markenzeichen, den Aluleitern und einer Bühne voller Klangkörper, sorgen die Entertainer seitdem weltweit für Staunen, Lachen und Begeisterung beim Publikum.

Eine beeindruckende Huldigung an den Rhythmus! Und der steckt nicht nur in großen Trommeln, Timbales, Toms und Snare-Drums - er ruht im klassischen Marimba, in Kalimbas, Congas und Bongos. Und rumpelt in Mülltonnen, Gummistiefeln und Plastikeimern.

POWER! PERCUSSION - wo immer diese Truppe auftritt, verwandelt sich die Bühne in einen Ort ungebremster Energie und Spielfreude

Ein einzigartiges Gesamtkunstwerk voller Rhythmen, Melodien und Überraschungen ...

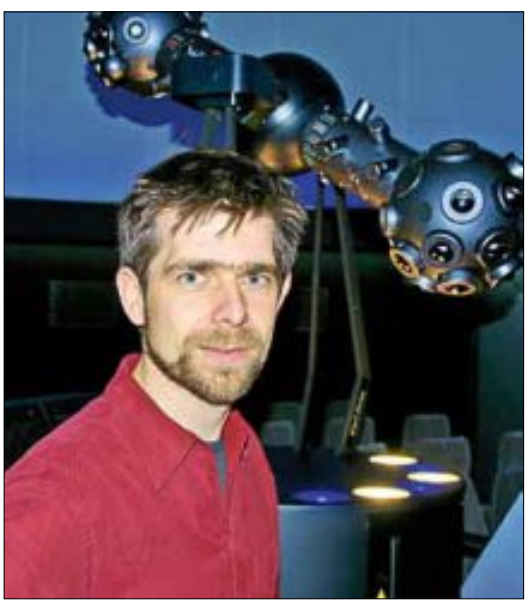
"Drummer sind einfach die coolsten Musiker...“ Berliner Morgenpost

Einschränkungen im Linienverkehr durch Biberacher Genießerlauf am 22. Oktober

Wegen des Biberacher Genießerlaufs am Sonntag, 22. Oktober sind der Marktplatz und mehrere Straßen in Richtung Wolfental von 10 - 15 Uhr gesperrt.

Das Anrufsammeltaxi kann daher die Haltestellen Wielandstraße und Marktplatz nicht bedienen. Die Fahrgäste werden gebeten, ersatzweise die Haltestelle Viehmarkt/Zeppelinring zu den Zeiten des Marktplatzes zu nutzen. Die Linie 11 kann in dieser Zeit in Biberach nur die Haltestelle am ZOB anfahren. Weitere Informationen zu den Fahrzeiten der Linienbusse und des Anrufsammeltaxis geben die Mitarbeiter der Stadtwerke Biberach GmbH unter Tel. 07351 30250150. Aktuelles über Nahverkehr, Bäder und Parkhäuser kann auf der Homepage www.swbc.de eingesehen werden.

Laupheimer Sternenshow weltweit zu sehen



Programmautor Professor Rafael Lang forscht selbst in den USA über Dunkle Materie. Foto: Christian Stehle, Planetarium Laupheim

Im Herbst 2014 hatte das Programm „Geheimnis Dunkle Materie“ im Planetarium Laupheim Premiere, wo es von einem ehrenamtlichen Team produziert worden war.

Seither ist es zum weltweiten Erfolg geworden, mit Spielorten wie Berlin, Hongkong oder Südafrika. Im November steht die „Sternenshow“ in Laupheim ausnahmsweise auf Deutsch, Englisch, Italienisch, Französisch und Indisches Englisch auf dem Spielplan.

Ein Grund des Erfolgs ist, neben dem hochaktuellen Wissenschaftsthema „Dunkle Materie“ und der anschaulichen, allgemeinverständlichen Umsetzung, dass die Produktion kostenlos verfügbar ist und frei weitergegeben werden kann. Nach einer Registrierung im Internet unter http://shows.planetarium-laupheim.de/ können die Daten für die 38-minütige Show im Umfang von 250 Gigabyte heruntergeladen werden. Das Material müsse man dann noch leicht an die jeweilige Technik vor Ort anpassen, sagt Michael Bischof, der Produktionsleiter des Laupheimer Planetariums.

Der „internationale“ Dunkle Materie Tag im Laupheimer Planetarium ist am 18. November mit Vorführungen auf Deutsch um 14:30 und 19 Uhr, Englisch 16 Uhr, Italienisch 17:30 Uhr, Französisch 20:15 Uhr und Indisches Englisch 21:30 Uhr. Die deutsche Version ist zudem am 31.10. um 16 Uhr sowie am 1.11., 4.11., 15.11., 17.11., 22.11., 24.11. und 25.11. jeweils um 20:15 Uhr zu sehen.

Weitere Termine und Sternenshows im Internet unter www.planetarium-laupheim.de und nach Vereinbarung.

Karten können im Internet und unter der Nummer 07392 91059 telefonisch vorbestellt werden.

Kloster Heiligkreuztal

Taizé-Andacht „Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe.“

Der nächste Termin der Heiligkreuztaler Taizé-Andacht ist am Freitag, den 20. Oktober, um 20 Uhr im Kloster Heiligkreuztal. Angesprochen sind alle, denen es ein Anliegen ist, gemeinsam in der Stille und mit Gesängen aus Taizé, Gott zu loben. Es lädt ein: Geistliches Zentrum, Heiligkreuztal

„Religiöse Themen erarbeiten nach Jeux Dramatiques (freies Theaterspiel)“

Angeleitet von Albert Herrmann, Herbertingen, Religionslehrer i. R. mit Zusatzausbildung in Jeux Dramatiques.

Termin Montag 23. Oktober, 20 Uhr im Kloster Heiligkreuztal. Jeux dramatiques, d. h. Ausdrucksspiele aus dem Erleben ist eine Methode, mit der man in einer Gruppe unter Anleitung mit Tüchern und anderen Requisiten verschiedene Themen nachspielt. Sie bietet die Möglichkeit, im freien Spiel sich selbst auszudrücken und im Gruppenspiel in selbst ausgewählten Rollen sich neu zu erfahren.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung im Stefanuskreis Heiligkreuztal ist frei.

e.wa riss erhält Umweltzertifikat

Vor kurzem wurde die e.wa riss mit dem Umweltzertifikat für Nachhaltiges Fuhrparkmanagement vom Verein zukunft mobil Baden Württemberg e.V. ausgezeichnet.

Das Unternehmen weist fast ausschließlich Fahrzeuge mit alternativem Antrieb in ihrem Fuhrpark auf: 16 von 20 Fahrzeugen werden mit Erdgas (CNG) betrieben, lediglich 4 Fahrzeuge haben einen Diesel- oder Benzinantrieb. Seit 2012 sind im Fuhrpark der e.wa riss nur noch Erdgasfahrzeuge zugelassen. Auf Erdgasfahrzeuge kann nicht zurückgegriffen werden, wenn hohe technische Anforderungen, wie beispielsweise ein Allrad-Antrieb, vorliegen.

Betankt werden die Erdgasfahrzeuge ausschließlich mit 100 Prozent Bioerdgas an der eigenen Erdgastankstelle in der Freiburger Straße in Biberach. „Wir sind sehr stolz, dieses Zertifikat erhalten zu haben. Als regionaler Energieversorger haben wir eine Vorbildfunktion was alternative Antriebe angeht. Ein Elektroauto wird dieses Jahr unseren Fuhrpark erweitern“, so Dietmar Geier, Geschäftsführer der e.wa riss.

Der Verein zukunft mobil Baden-Württemberg e.V. widmet sich der Unterstützung der Erdgas- und Elektromobilität in Baden-Württemberg. Erdgas und Ökostrom als „Kraftstoff“ sind eine attraktive Möglichkeit, die Umwelt beim Autofahren weniger zu belasten und je nach Fahrgewohnheit sogar günstiger als mit den klassischen Kraftstoffen Benzin und Diesel mobil zu sein.

Neben der *112* ist
Ihre *Hausnummer*
die wichtigste
Nummer bei einem Notfall!

Oberschwabenschau

Bis 22. Oktober - Energieagentur stellt die unabhängige Energie- und Förderprogrammberatung in den Vordergrund

Im Winter wird mehr Energie benötigt, sei es Heizenergie oder Strom. Die Fachleute der unabhängigen Energieagentur Ravensburg gGmbH zeigen auf ihrem Stand Nummer 100 in der Oberschwabenhalle anhand einfacher Beispiele, wie man auch ohne große Investitionskosten seine Strom- und Heizenergierechnung reduzieren kann – deshalb steht die unabhängige Energieberatung in Kooperation mit der Verbraucherzentrale dieses Jahr im Fokus. Die unabhängigen Energieberater/innen informieren die Messebesucher zudem über die neuesten Förderprogramme für energetische Sanierungen, über Erneuerbare Energien, bei allen Fragen rund um das Thema Energieeinsparung sowie die neuesten Gesetze.

Geballte Informationen erhalten die Besucher darüber hinaus bei den Vorträgen der Thementage auf der Energiebühne. Die Vorträge beginnen täglich um 11 und um 14 Uhr.

Walter Göppel, Geschäftsführer der Energieagentur Ravensburg, weiß als langjähriger Aussteller um die Bedeutung der Oberschwabenschau: „Mit der Energiebühne, dem umfassenden Vortragsprogramm und den zahlreichen Ausstellern aus dem Bereich energetische Sanierung gibt es hier gebündelte Kompetenz unter einem Dach."

Brennholzverkauf 2017/2018

Das Kreisforstamt Biberach, Betriebsstelle Riedlingen, Forstrevier Otterswang, bietet Laubbrennholz in langer Form an.

Der Einschlag erfolgt im Herbst/Winter und die Bereitstellung findet laufend bis zum Frühjahr 2018 statt.

Hartlaubholz (Eiche, Esche, Ahorn, etc.): 58,00 EUR brutto.

Wegen der großen Nachfrage bitten wir um baldige schriftliche Bestellung anhand des Bestellvordruckes, den Sie auf der Homepage des Kreisforstamtes unter: http://www.biberach.de/brennholz.html abrufen können. Ihre Bestellung richten Sie bitte bis spätestens 12. Januar 2018 an die Betriebsstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3, 88499 Riedlingen, Tel. 07351 52-6855, Fax 07351 52-6859, E-Mail: Ulrike.Ott@biberach.de. Später eingehende Bestellungen werden nicht bedient.

Der Reisteilverkauf im Forstrevier Otterswang erfolgt direkt durch Revierförster Holzapfel, Schussenrieder Str. 44, 88326 Aulendorf. Vormerkungen bitte schriftlich, per Fax: 07351-5250 342 oder E-Mail Matthias.Holzapfel@biberach.de. Aktuelle Flächenloslisten werden per E-Mail versendet oder können am Büroeingang mitgenommen werden.

Die Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang ist für die Aufarbeitung des Brennholzes zwingend erforderlich. Auskünfte zum aktuellen Lehrgangsangebot erteilt Ihnen die Betriebsstelle Riedlingen unter o. a. Telefonnummer.

Ein Festmeter Buche / Hartlaubholz entspricht einem Brennwert von mehr als 300 Litern Heizöl!

Gastfamilien in der Region gesucht

Der Fachdienst Offene Hilfen des Heggbacher Wohnverbunds sucht Gastfamilien, die im Raum Biberach, Alb-Donau-Kreis und in Ulm Menschen mit geistiger Behinderung bei sich aufnehmen und im Alltag begleiten können.

Entlohnt wird ein solches Engagement mit einer monatlichen Aufwandsentschädigung.

Der Fachdienst Offene Hilfen des Heggbacher Wohnverbunds der St. Elisabeth-Stiftung betreut und begleitet Menschen mit geistiger Behinderung im Rahmen des Betreuten Wohnens in Familien. In der Regel sind die genannten Personen tagsüber in Werkstätten tätig. Sie benötigen Hilfe bei den täglichen Dingen des Lebens. Als Gastfamilie in Frage kommen sowohl ein Haushalt mit mehreren Personen als auch ein Ehepaar oder eine alleinstehende Person.

Wer in den Kreisen Biberach, Alb-Donau sowie in der Stadt Ulm freien Wohnraum oder ein freies Zimmer anbieten kann und aufgeschlossen ist im Umgang mit Menschen, der darf sich gerne melden beim Wohnverbund Heggbach. Die Gastfamilien erhalten für ihre Dienste eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von rund 850,00 EUR. Sie erhalten zudem fachliche Beratung und Begleitung und werden bei Fragen und Anträgen an Behörden unterstützt. Bei Verhinderung oder Urlaub der Gastgeber ist eine alternative Unterbringung möglich.

INFO: Weitere Informationen bei Cornelia Landthaler, Offene Hilfen des Heggbacher Wohnverbundes, Tel. 07351 3005-526 oder E-Mail: cornelia.landthaler@st-elisabeth-stiftung.de.

Das Landratsamt informiert

L280 zwischen Dürnau und Einmündung in die L275 ab Montag, 23. Oktober voll gesperrt

Die L 280 zwischen Dürnau und der Einmündung in die L 275 wird von Montag, 23. Oktober bis voraussichtlich Freitag, 3. November für den Verkehr voll gesperrt.

Das Straßenamt Riedlingen lässt den schadhaften Fahrbahnbelag auf der L280 erneuern. Die Bauarbeiten beginnen rund 500 Meter vor der Einmündung in die L275 und enden an der L275.

Der Verkehr von Dürnau nach Bad Buchau wird über die K7554 nach Kanzach und die L275 nach Bad Buchau in beide Richtungen umgeleitet.

Die Maßnahme kostet rund 80.000,00 EUR und wird vom Land Baden-Württemberg bezahlt.

Informationen über die Baustelle können auch im Baustellen-Informationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

KOMM fördert Präventionsprojekte

Das Programm „KOMM vor Ort" geht im November 2017 in die sechzehnte Runde. Einmal mehr werden Präventionsprojekte an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit gefördert.

Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft" der Kreissparkasse Biberach. Im vergangenen Jahr wurden 25 Projekte zur Förderung ausgelobt.

Einzelne Projekte können eine Förderung von bis zu 1.500,00 EUR erhalten. Förderberechtigt sind freie und öffentliche Träger der Jugendarbeit, Initiativgruppen, Schulen, Schulfördervereine, Arbeitskreise und gemeinnützige Vereine.

„Wir freuen uns über die Förderung von Projekten, die nachhaltig sind. Nutzen Sie die Möglichkeit der Förderung Ihrer Projekte in den Bereichen Jugendschutz, der Gewalt- und Suchtprävention", ruft Landrat Dr. Heiko Schmid zur Teilnahme auf. Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden. Anträge sind bis 15. November beim Landratsamt Biberach, Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, Rollinstraße 9, 88400 Biberach, einzureichen. Die Projektauswahl trifft eine Jury beim Landratsamt.

Die neuen aktuellen Programmunterlagen, Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden sich im Internet unter www.ju-bib.de. Fragen können auch an die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer gerichtet werden, Tel. 07351 52-6326.

Hintergrund
Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Gewaltpräventionsprogramm für Grundschulen „Ich bin doch kein Heini!“

Gewaltpräventionsprogramm „Ich bin doch kein Heini!“ mit Schulsozialarbeiterin Franziska Rist. Bild: Landratsamt

„Mach niemanden die Tür auf und steig zu keinem Fremden ins Auto.“ Solche Verhaltensregeln werden Kindern von ihren Eltern mit auf den Weg gegeben. Doch werden diese Regeln im Ernstfall angewendet?

Mit dem Gewaltpräventionsprogramm „Ich bin doch kein Heini!“ bietet KOMM, der Kommunale Präventionspakt, Grundschulen auch im Schuljahr 2017/2018 ein seit 19 Jahren bewährtes Trainings-Programm für Schüler der zweiten Klasse an.

Um der großen Nachfrage der Schulen zu entsprechen, sind zusätzliche Referenten für das Programm ausgebildet worden. 15 Grundschulen im Landkreis Biberach bekommen auf Antrag das Programm kostenfrei und sparen somit rund 350,00 EUR.

KOMM wird unterstützt von der Krankenkasse BKK-Verbund Plus. Als Projektpartner fördert sie das Gewaltpräventionsprogramm mit 8.000,00 EUR.

Grundschulen, die das Programm in ihrer Schule anbieten möchten, können sich bei Heike Küfer, Kommunale Suchtbeauftragte im Landkreis Biberach, unter der Tel. 07351 52-6326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de anmelden.

Jobben für einen guten Zweck

Die Schülerinnen und Schüler des Landkreises haben am 5. Dezember, dem Internationalen Tag des Ehrenamts, die Möglichkeit bei Arbeitgebern ihrer Wahl zu arbeiten und das Geld für gute Zwecke zu spenden.

Das können Projekte der Jugendarbeit oder andere gemeinnützige Projekte sein, die von den Schulen selbst ausgewählt werden. Schulen und Träger der Jugendarbeit können sich an der Aktion beteiligen und führen die Aktion gemeinsam mit engagierten Schülerinnen und Schülern durch. Das Kreisjugendreferat und Kreisjugendring e.V. organisieren gemeinsam die gesamte Aktion. Schirmherr ist Landrat Dr. Heiko Schmid.

„Im Jahr 2016 haben sich über 600 Jugendliche aus 21 Schulen des Landkreises Biberach und eine Jugendgruppe beteiligt und zusammen die stolze Summe von 19.525,00 EUR bei über 450 Arbeitgebern erarbeitet“, resümiert Landrat Dr. Heiko Schmid. „Diese Aktion liegt mir sehr am Herzen. Deshalb ist für mich selbstverständlich, dass ich sie auch in diesem Jahr als Schirmherr unterstütze.“

Botschafter werben
Wieder mit dabei sind auch die Botschafterinnen und Botschafter. Sie bewerben die Aktion und beteiligen sich an der Organisation vor Ort. Im Landkreis Biberach gibt es in diesem Jahr 20 Botschafterinnen und Botschafter. Fünf davon besuchten vom 6. bis 8. Oktober das landesweite Botschafterseminar an der Akademie in Bad Boll. Das Botschafterseminar mit insgesamt 60 Teilnehmenden begann mit der landesweiten Auftaktveranstaltung an der Börse Stuttgart. Die Börse unterstützt die landesweite Botschafterausbildung seit sieben Jahren. Von dort aus ging es mit dem Bus zur Akademie Bad Boll. Im Mittelpunkt des Seminars standen Workshops zum Präsentieren, Überzeugen, Motivieren. Kreative Spiele zum Kennenlernen und eine Drum-Session rundeten das Programm ab.
Das Aktionsbüro Biberach organisiert in diesem Jahr auch einen Selbstbehauptungskurs, der die Botschafterinnen und Botschafter in Hinblick auf ihre Botschaftertätigkeit, aber auch im alltäglichen Leben stärken soll. Insgesamt nun gilt es für die jungen Botschafterinnen und Botschafter, möglichst viele Jugendliche für die Teilnahme am Aktionstag 2017 zu gewinnen. Denn: Mitmachen ist Ehrensache.
Informationen zur Aktion gibt es bei Kreisjugendreferentin Margit Renner unter 07351 52-7106 oder unter margit.renner@biberach.de.

Schlachtfest wie früher – die Tradition bewahren

Die Biberacher Ernährungsakademie feiert am Samstag, 28. Oktober im Gemeindeschlachthaus in Maselheim, Kronenstraße 20 (Richtung Sulmingen, rechte Seite bei der Raiffeisenbank), ein Schlachtfest.
Unter dem Motto „Erinnerungen wecken und Neues erlernen“ erleben die Teilnehmer zusammen mit dem Referenten und Metzgermeister Alexander Schaible ein Schlachtfest wie in der „guten alten Zeit“. Es wird Speck geschnitten, Kesselfleisch gekocht und Wurst ohne Zusatzstoffe angerührt, abgeschmeckt und in Därme eingefüllt. Jeder Teilnehmer erhält eine Portion Fleisch und Wurst.
Die Kosten betragen 15,00 EUR pro Teilnehmer. Bitte Schürze, Geschirrtuch und Behälter für Kostproben mitbringen. Anmeldung bitte bis Montag, 23. Oktober unter Tel. 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

KUR aktuell

Informationen aus Bad Buchau (nicht nur) für Kurgäste

Ausgabe 21
Mittwoch, 18. Oktober 2017

In dieser Ausgabe lesen Sie:

SEITE 18:
Konzertchor Federsee wagt sich an Erstaufführung

Am Samstag, 21. Oktober, um 19 Uhr wird der Konzertchor Federsee im Großen Saal des Kurzentrums das Oratorium „Das Lied von der Glocke“ aufführen.

SEITE 18:
A-capella-Gesang und Harfe

Am Sonntag, 22. Oktober, um 17 Uhr ist im Goldenen Saal des Buchauer Schlosses A-capella-Gesang und Harfe zu hören.

SEITE 19:
Tourist-Information beginnt mit Vorverkauf für den großen Heinz Erhardt Abend

Am Samstag, 24. März 2018 um 19:30 Uhr, präsentiert das Touristikmarketing Bad Buchau den beliebten Schauspieler Hans-Joachim Heist mit seinem Programm „Noch‘n Gedicht! Der große Heinz Erhardt Abend“.

„Dancing Brass – Stepptanz & mehr“

Ein Konzert der Brassband Oberschwaben-Allgäu mit Tanzeinlagen der Tanzschule Raasch aus Ehingen am 18. November, 20 Uhr, im Kursaal in Bad Buchau.

Als Ausdruck unbändiger Lebensfreude reißt Stepptanz die Besucher seit Jahrzehnten mit. Mit „Dancing Brass - Stepptanz & mehr“ bringen das Tanzensemble Raasch und die Brassband Oberschwaben-Allgäu (bboa) erstmalig eine Konzert-Tanzshow, die sich dieser mitreißenden Lebensfreude widmet, auf die Bühne. Die Konzert-Tanzshow der bboa entführt den Besucher u.a. mit Gaelforce und Hymnen der Highlands vor allem in die gälische und schottische Volksmusik; das Tanzensemble Raasch garniert diese tänzerisch. Nach großen Erfolgen auf der ganzen Welt und Millionen von Besuchern bei den vier erfolgreichen Tanzproduktionen von Michael Flatley-Riverdance, Lord of the Dance, Feet of Flames, Celtic Tiger - kommt die bboa-Produktion „Dancing Brass“ an Auszügen aus diesen erfolgreichen Produktionen nicht vorbei.

Die unverwechselbaren Stepptanz-Elemente, welche sich durch Michael Flatleys Produktionen quasi über Nacht zum weltweiten Publikumsmagneten entwickelten, ziehen sich dabei wie ein roter Faden durch das Programm. Aus der Tanzshow Lord of the Dance - der Nacherzählung einer alten irischen Legende vom Kampf der guten Mächte gegen die bösen Mächte – werden u.a. Warrior und Victory auf die Bühne gebracht.

Von sanften Bewegungen auf Zehenspitzen bis hin zum kraftvollen Stepptanz mit seinen einzigartigen Schrittfolgen begleitet von Brassband-Sound in seinen ganzen Facetten zeigt „Dancing Brass“ eine große Bandbreite an Tänzen wider.

Egal ob schnell oder langsam, laut oder leise, spontan improvisiert oder bis ins letzte Detail choreografiert – Stepptanz fasziniert und begeistert. Hier verschmelzen Tanz und Musik auf eine ganz einzigartige Weise, da jeder Schritt des Stepptänzers einen eigenen Sound erzeugt und eine ganze Klangpalette ähnlich der Perkussionsinstrumente entsteht. Dieser Faszination, mit kleinen Eisen an den Füßen mitreißende Rhythmen zu erzeugen, geben sich die Frauen der Stepptanzgruppe „Eventuell“ mit großer Leidenschaft hin. So tanzt sich die Gruppe um Myriam Eckenfels bereits seit mehreren Jahren in und um Ehingen und gibt das sprühende Feuer des Stepptanzes an das Publikum weiter. Den Schrittabfolgen sind keine Grenzen gesetzt und die Steppvariationen erstrecken sich vom klassischen über den irischen bis hin zum modernen, von der Popmusik angehauchten, Stil.

Wer also Tanz -ob mit keltischer oder irischer Musik- mag, wird „Dancing Brass – Stepptanz & mehr“ lieben!

Karten gibt es an der Abendkasse oder im Vorverkauf bei der Tourist-Information Bad Buchau, „Haus des Gastes“, Markplatz 6, oder unter 07582 9336-0.

VERANSTALTUNGS- UND GÄSTEPROGRAMM

Gästebegrüßung im Haus des Gastes

An jedem ersten Donnerstag im Monat findet um 16 Uhr im Haus des Gastes die beliebte Gästebegrüßung statt.
Die Besucher werden mit einem Glas Most und einer Brezel bewirtet und haben die Gelegenheit, den Bad-Buchau-Film anzusehen. Im Anschluss an den Film gibt eine Mitarbeiterin der Tourist-Information Tipps und Veranstaltungshinweise für den (K)Urlaub in Bad Buchau.

Donnerstag, 2. November
Donnerstag, 7. Dezember

Gästeehrung am 5. Oktober im Haus des Gastes

Bei der Gästebegrüßung am Donnerstag, 5. Oktober wurden folgende Gäste geehrt: Edith Jurai, Schriesheim, (15 x Bad Buchau) und das Ehepaar Viktoria und Günter Ländle, Augsburg (25 x Bad Buchau).

Tanzende Tasten - Klavierkonzert im Goldenen Saal, Bad Buchau

Die Städtische Musikschule Bad Buchau lädt am Samstag, 21. Oktober, um 17:00 Uhr alle Freunde der Musik zu einem Lehrerkonzert mit vielen musikalischen Leckerbissen ein.
Dabei liegt der Schwerpunkt auf den Tänzen der Welt. Zu hören sind Werke von Debussy, Moskowski, Strauss, Gavrilin, Piazzolla und Cornick. Es spielen für Sie:

Olga Balzer hat ihre Musikausbildung in Tomsk (Sibirien, Russland) absolviert. In den vergangenen Jahren war sie als Lehrkraft an verschiedenen Musikschulen tätig.

Neben ihrem Lehrauftrag unterstützt und begleitet sie Kinder und Jugendliche bei Klassenvorspielen oder bei verschiendensten Wettbewerben am Klavier.

Elena Soziev schloss ihr Musikstudium am Konservatorium in Alma Ata / Kasachstan mit der Note "sehr gut" ab. Sie ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe auf Regional- und Landesebene. 1996 siedelte sie mit ihrer Familie nach Deutschland um und wohnt heute in Bad Saulgau. An der Städtischen Musikschule Bad Buchau unterrichtet sie Klavier.

Konzertchor Federsee wagt sich an Erstaufführung

Nach dem überwältigenden Erfolg mit der Aufführung der großen c-moll Messe von Mozart im letzten Jahr, wird der Konzertchor Federsee nun am 21. und 22. Oktober das Oratorium "Das Lied von der Glocke" von Andreas Romberg, einem Zeitgenossen Beethovens, und Johannes Brahms' späte Chorkomposition "Nänie" aufführen.
Das etwa einstündige Oratorium "Das Lied von der Glocke" auf die berühmte gleichnamige Schiller-Ballade wird in einer speziell für diese Konzerte erstellten neuen Fassung für Soli, Chor, Klavier und Harmonium, einer sehr reizvollen und farbigen Einrichtung, die einer Aufführungstradition der Romantik folgt, auf die Bühne gebracht. Hierfür konnte mit Christoph Lahme ein ausgewiesener Spezialist und Kenner des Harmoniums gewonnen werden, der sein speziell für diesen Stil geeeignetes Instrument mitbringt.
Geplant sind zwei Aufführungen dieser beiden großen Chorwerke mit dem Konzertchor Federsee am Samstag, 21. Oktober im Großen Kursaal in Bad Buchau und am Sonntag 22. Oktober im großen Saal der Lindenhalle Ehingen, jeweils um 19 Uhr.
Ebenfalls mit von der Partie sind Heidi Albinger-Seel, Sopran, Ewald Bayerschmidt, Tenor, die beide aktuell in der Biberacher Produktion von Beethovens Oper „Fidelio“ auf der Bühne stehen, sowie der Bass-Bariton Matthias Rolser, der die Partie des „Meisters“ in Rombergs Glocke übernimmt.

Karten im VVK zu 18,00 EUR bei Schreibwaren Lutz, Marktplatz 25, 88422 Bad Buchau, Tel.: 07352 91220 und beim Ehinger Buchladen, Hauptstraße 46, 89584 Ehingen, Tel.: 07391 7062. Mehr Informationen auch unter www.liederkranz-badbuchau.de

A-capella-Gesang und Harfe im Goldenen Saal

Am Sonntag, 22. Oktober, um 17 Uhr ist im Goldenen Saal des Buchauer Schlosses im Rahmen der Schlosskonzertreihe A-capella-Gesang und Harfenmusik zu hören. Das Ensemble Capella Vocalis wird unter dem Motto „Der Mond ist aufgegangen“ eine Vielfalt an Kompositionen, von Brahms bis Beatles, zum Klingen bringen.
Die vier- bis siebenstimmigen Stücke kreisen um die Themen Abend und Nacht, umspannen die Stilepochen von Barock bis Pop und schlagen einen Bogen von romantisch-gefühlvoll bis heiter-ausgelassen. Diese Stimmungen werden von der Harfenistin Ulrike Neubacher aufgegriffen und in Saitenklänge übersetzt mit Werken von Glinka, Yiruma und Elias Parish Alvars.
Capella Vocalis – das sind sieben Sängerinnen und Sänger aus dem oberschwäbischen Raum unter der musikalischen Leitung von Hermann Bromenne (Ebersbach), die das Singen zu ihrer Leidenschaft gemacht haben. Seit über zehn Jahren erfreuen sie Zuhörer in Veranstaltungsräumen und Kirchen mit gepflegtem Ensembleklang.
Die Harfenistin Ulrike Neubacher (Kißlegg) lebt und wirkt als Solistin, Kammermusikerin und Pädagogin in Süddeutschland, Österreich und der Schweiz. Zahlreiche CD-Einspielungen, mehrere Konzertreisen und Fernsehauftritte in Europa und Asien säumen ihre künstlerische Laufbahn.

Karten sind erhältlich bei der Tourist-Information Bad Buchau, Marktplatz 6, Tel. 07582 93360 oder an der Abendkasse. Der Eintritt beträgt 10,00 EUR, mit Gästekarte 9,00 EUR.

Auf den Spuren der Hildegard von Bingen

Das Halbtagesseminar mit Jutta Martin findet am Samstag, 28. Oktober um 10 Uhr in der Dachklause des Haus des Gastes statt.

Das Halbtagesseminar unter dem Thema „Winterfest mit Hildegard“ wird mit Verkostung angeboten. Beginn ist um 10 Uhr (bis ca. 14 Uhr). Die Seminarkosten belaufen sich auf 45,00 EUR pro Person. Bitte Fußschüssel und Handtuch mitbringen.

In den letzten Jahrzehnten sind wir in eine Art von Überernährung geraten. Stress und wirtschaftliche Zwänge haben ihren Teil dazu beigetragen, dass wir unser Maß verloren haben. Diese Fehlernährung und Lebenshaltung hat nicht nur dazu geführt, unseren Organismus zu übersäuern, sondern auch unser Immunsystem zu zerstören. Die Folge davon ist die rapide Zunahme von Allergien jeglicher Art und Anfälligkeiten für Erkrankungen.

Hildegard von Bingen hat uns wertvolle Tipps hinterlassen, wie wir unser Immunsystem stärken können, um gegen die verschiedensten Erkrankungen gefeit zu sein.

Das Übel sitzt im Darm und der Darm ist die Schaltzentrale unseres Immunsystems.

Wir lernen erprobte Rezepte für die rasche Hilfe im Alltag kennen, um gut gestärkt durch die kalte Jahreszeit zu kommen.

„Der Mensch ist ein Gefäß, das Gott für sich gebildet und mit seinem Geist erfüllt hat, um Seine Werke in ihm zu vollbringen….Ihm hat er gestattet, im Kuss der wahren Liebe durch seine Geistigkeit Gott zu preisen und zu loben.“

Mit einem speziellen Basenbad entgiften wir über die Haut, streicheln unseren Gaumen mit Leckereien aus der Hildegardküche und entspannen unsere gestressten Nerven mit schöner Meditationsmusik.

Um Anmeldung wird bis spätestens 26. Oktober unter Mobil: 0160 766 38 65 gebeten.

„Noch’n Gedicht! Der große Heinz Erhardt Abend“

Tourist-Information beginnt mit Vorverkauf

Am Samstag, 24. März 2018 um 19:30 Uhr, präsentiert das Touristikmarketing Bad Buchau den beliebten Schauspieler Hans-Joachim Heist mit seinem Programm „Noch´n Gedicht! Der große Heinz Erhardt Abend“.

Er wird den unvergessenen Komödianten Heinz Erhardt im Kurzentrum im großen Saal zu neuem Leben erwecken.

Wenn Hans-Joachim Heist – bekannt als Schauspieler aus über 70 Film- und Fernsehproduktionen, unter anderem als Kunstfigur „Gernot Hassknecht“ in der ZDF-Heute-Show – die Erhardtbrille aufsetzt, die Haltung von Heinz Erhardt annimmt und in seiner unverwechselbaren Art spricht und singt, meint man, Heinz Erhardt steht da.

Mit seinen Wortspielereien, Pointen und Reimen hat er ein Millionenpublikum begeistert. An diesem Abend gibt Hans-Joachim Heist Heinz Erhardts beste Gedichte, Conférencen und Lieder gewohnt verschmitzt und spitzbübisch zum Besten.

Warum nicht jetzt schon an Weihnachten denken und Tickets für diese Veranstaltung verschenken?

Nummerierte Sitzplätze zu 25,00 EUR bzw. ermäßigt 23,50 EUR (mit Gästekarte, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte) sind ab sofort bei der Tourist-Information, Marktplatz 6 in Bad Buchau, Tel. 07582 93360 erhältlich. Oder bundesweit bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen, www.reservix.de.

Die Tourist-Info ist Reservix-Vorverkaufsstelle

Nicht nur für Veranstaltungen in Bad Buchau ist die Tourist-Information auf dem Marktplatz die passende Anlaufstelle sondern auch für viele Konzerte, Lesungen und Theatervorstellungen deutschlandweit.

Die Anbindung an das Verkaufssystem RESERVIX macht dies möglich.Weitere Informationen: Tourist-Info Bad Buchau, Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau, Tel 07582 93360, info@bad-buchau.de.

NATUR

NABU Federsee

NABU-Naturtipp: Herbstliche Federseenatur entdecken

Wasservögel auf dem Federsee (Bild: Jost Einstein)

Im Oktober bietet die Federseenatur viele interessante Beobachtungsmöglichkeiten. Durchziehende Vögel rasten in den Wiesen; an feuchten Stellen sieht man häufig Bekassinen. Die ersten Kornweihen – seltene Brutvögel der Tundra – kommen im Federseemoor an. Für sie ist es das wichtigste Winterquartier im gesamten südlichen Mitteleuropa. Durch den weißen Fleck oberhalb des Schwanzes sind sie unverwechselbar.

Im Schilf entdeckt man morgens Bartmeisen. Jetzt ist die beste Zeit, um diese gefiederte Raritäten zu sehen. Geschickt klettern sie durch das Gewirr der Stängel, zerpflücken in der Grätsche balancierend die Samenstände der Halme. Die Männchen wirken mit ihrem grauen Kopf und den Flügelbinden aus Weiß, Schwarz und Hellbraun fast exotisch. Eindeutiges Kennzeichen: ein schwarzer "Bart" aus verlängerten Federn. Die Weibchen sind schlicht zimtbraun gefärbt. Außerdem wandern jetzt auch die ersten Blaumeisen und Zaunkönige ins Schilf ein, um hier zu überwintern. In der Dämmerung sind immer wieder Wasserrallen zu hören – ihr charakteristischer ferkelartiger Ruf verrät ihre Anwesenheit.

Auf dem See ist der Wasservogelzug in vollem Gang. Verschiedene Enten rasten auf dem See, daneben Höckerschwäne und Blässrallen. Am besten schließen Sie sich einer Führung des NABU-Naturschutzzentrums Federsee an: Jeden Donnerstagnachmittag startet von dort aus eine Führung zum Federsee (im Oktober um 15:30 Uhr, im November um 15 Uhr). Durch das NABU-Fernrohr erscheinen seltene Enten zum Greifen nah! Interessant ist jetzt auch das Schauspiel der riesigen Starenschwärme, die zum Übernachten ins Federseeschilf einfliegen. Dabei bilden sie wechselnde Flugformationen. Der beste Beobachtungspunkt ist der Aussichtsturm des Federseestegs, die beste Zeit etwa eine halbe Stunde vor Sonnenuntergang (Mitte Oktober gegen 18 Uhr).

i: Weitere Beobachtungstipps für Ihren Herbstspaziergang im Federseemoor finden Sie unter www.NABU-Federsee.de. Dort können Sie sich auch monatlich kostenlose Beobachtungstipps abonnieren, die bequem per E-Mail auf Ihren PC kommen.

KURSEELSORGE

Sprechzeiten: Diakon Hirschle (kath.):
Mittwoch 17 - 18:45 Uhr (Federseeklinik), Donnerstag 16 - 18 Uhr (Schlossklinik) und nach Vereinbarung.
Tel. 07583 91412 oder 0171 3655322.

Sprechzeiten: Pfarrerin Kleih (ev.):
Mittwoch 16 - 18 Uhr (Schlossklinik), Donnerstag 16 - 18 Uhr (Federseeklinik) und nach Vereinbarung. Tel. 07582 800 1474.

Lektion aus den Lüften

Liebe Leserin, lieber Leser, Wildgänse im Formationsflug: dieses Jahr habe ich das schon ein paarmal beobachtet hier am Federsee.
Die Gänse machen das perfekt. Wirklich genial. Man könnte neidisch werden. Fernreisen ohne großes Gepäck, ohne technischen Aufwand, nur mit dem eigenen Body. Und das hunderte, ja tausende Kilometer weit. Jährlich Süden hin und zurück. Gänse könnten eigentlich locker auf uns runter gucken und sagen: „Da staunst, was?!“ Aber Staunen, wer tut das schon?! Im Gegenteil, Menschen sprechen ignorant von der „dummen Gans“. Zugegeben - eine einzelne Gans, die alleine die weite Strecke ziehen wollte, wäre in der Tat eine dumme Gans. Denn das Geheimnis ihres Erfolgs liegt im Schwarmfliegen.
Der Vogelzug fasziniert seit alters her die Menschen. Und auch seit alters her wird bedauert, dass die Menschen ihre Aufgaben nicht in gleicher Weise auf die Reihe kriegen wie ein Schwarm Zugvögel. Mal mangelt es an Teamgeist, mal an Aufbruchsbereitschaft, zu viele sind als Einzelkämpfer unterwegs oder sind schlichtweg desinteressiert. Der Prophet Jeremia klagte einst: „Der Storch unter dem Himmel weiß seine Zeit, Turteltaube, Kranich und Schwalbe halten die Zeit ein, in der sie wiederkommen sollen; aber mein Volk will die Ordnungen des HERRN nicht wissen.“ (Jer. 8,7)

Was aber macht denn ein Schwarm Wildgänse besser als unsereins? Nun, das Fliegen in Formation spart Energie. Jeder Flügelschlag eines Vogels erzeugt Aufwind für den nachfolgenden. Ausscherende Vögel spüren sofort den größeren Luftwiderstand. Wird die Gans an der Spitze müde, rotiert sie zurück in eine Seitenlinie. Eine andere Gans übernimmt nahtlos die Spitze der Formation. Vorne wird ständig abgewechselt. Die Gänse von hinten ermutigen durch Zurufe die vorderen Gänse, die Geschwindigkeit zu halten. Die V-Formation ermöglicht optimale Sicht- und Rufweite. Das sorgt für stete Kommunikation. Futterplätze erspähen, Gefahren wahrnehmen, alles geschieht mit vereinter Intelligenz. Wird eine Gans krank oder verletzt und fällt aus der Formation heraus, scheren andere Gänse mit ihr aus. Sie bilden einen Nachtrupp sobald es wieder geht. Kurzum: das perfekte Teamverhalten.

Klar, den Vögeln liegt solcher Gemeinschaftssinn in den Genen. Die sind dafür programmiert. Wir Menschen brauchen dafür Hirn und Herz. Wir können in Freiheit und aus Einsicht handeln. Ich finde die gefiederten Vorbilder wirklich inspirierend. Beim Herbstspaziergang werden mir die Fluglinien der Gänse zu Leitlinien. Und ich nehme mir vor: ich will neu die Verbindungen pflegen mit Menschen, die in dieselbe Richtung unterwegs sind. Der Schwung, den ein anderer gerade hat, kann mich beflügeln. Und umgekehrt, wenn ich mich zu etwas aufschwinge, kann das jemand anderem Auftrieb geben. Wir können uns gegenseitig motivieren und uns abwechseln bei kräftezehrenden Aufgaben. Und letztendlich will ich eingebettet sein in eine Gemeinschaft, die niemand aus ihrer Mitte herausfallen lässt.

Herzliche Herbstgrüße,
Ihre Pfarrerin Kleih

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungskalender Oktober - November

Mittwoch, 18. Oktober
19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 19. Oktober
15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 20. Oktober
16 Uhr, Stadtrundgang mit Jörg Schmid. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 2,00 EUR, mit Gästekarte 1,00 EUR.

Samstag, 21. Oktober
13:30 Uhr, Geführte Wanderung über die Moorablagerungen ins Plankental zur Adelindis-Kapelle und zum Aussichtsturm in Kappel, Strecke ca. 10 km, mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.
17 Uhr, Lehrerkonzert der Jugendmusikschule Bad Buchau, im Goldenen Saal des Schlosses Bad Buchau.
19 Uhr, Konzertchor Federsee „Das Lied von der Glocke“, im Kurzentrum. Karten gibt es im Vorverkauf beim Schreibwaren Lutz, Marktplatz 25, Bad Buchau.

Sonntag, 22. Oktober
10 Uhr, Familiensonntag - Die kleine Geschichte vom Feuer machen auf der Bachritterburg Kanzach. Es gelten die regulären Eintrittspreise.
10:30 Uhr, Kurkonzert mit der Musikkapelle Betzenweiler, im Kurzentrum.

14 - 16 Uhr, Gedenkraum zur jüdischen Geschichte geöffnet. Der Eingang befindet sich neben dem Haus des Gastes.
17 Uhr, Schlosskonzert mit „Capella Vocalis“, im Goldenen Saal des Schlosses. Karten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information, Tel. 075825 9336-0 erhältlich.

Montag, 23. Oktober
19:30 Uhr, Tanz mit den „Trollys“, im Kurzentrum.

Dienstag, 24. Oktober
8 - 18 Uhr Kirchweihmarkt - Großer Krämermarkt, mit Textilien, Haushaltswaren und regionalen Produkten auf dem Marktplatz.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Mittwoch, 25. Oktober
19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 26. Oktober
15:30 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,- €, mit Gutschein Ermäßigung.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 27. Oktober
18 Uhr, Kulinarische Stadtführung - Bad Buchau erleben und genießen. Erleben Sie eine kulinarische Stadtführung in Bad Buchau, die die Geschichte der Stadt lebendig werden lässt und kosten Sie köstliche, regionale Gerichte. Eine Anmeldung ist erforderlich, der Kostenbeitrag ist 30,- EUR pro Person. Treffpunkt ist an der Tourist-Information.

Samstag, 28. Oktober
7 Uhr, Ausfahrt nach München - einkaufen, besichtigen und bummeln, mit dem Busunternehmen Diesch. Reisepreis: 29,00 EUR. Rückkunft ca. 19:30 Uhr. Reservierung bei der Diesch GmbH, Tel. 07582 93160 oder über die Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0.
11 Uhr, Kunst- und Handwerkermarkt der Werbegemeinschaft Bad Buchau, zahlreiche Künstler und Bastler präsentieren ihre Werke und Schätze, im Kurzentrum Bad Buchau, der Eintritt ist frei. Auch am Sonntag, 29. Oktober von 11 - 17 Uhr.
13:30 Uhr, Geführte Wanderung über den Jägerstein nach Dürnau (ca. 12 km), mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.
15 Uhr, Themenführung „Stift Buchau“. Bei dieser Führung begleitet Sie Maximiliana (alias Charlotte Mayenberger) durch die Stiftsgebäude und berichtet über das Leben im Freiweltlichen Damenstift Buchau. Teilnahme 3,00 EUR, mit Gästekarte 2,00 EUR. Treffpunkt am Portal der Schlossklinik.

Sonntag, 29. Oktober
11 Uhr, Kunst- und Handwerkermarkt der Werbegemeinschaft Bad Buchau, zahlreiche Künstler und Bastler präsentieren ihre Werke und Schätze, im Kurzentrum Bad Buchau, der Eintritt ist frei. Die Stände sind bis 17 Uhr geöffnet.
13 Uhr, Verkaufsoffener Sonntag der Werbegemeinschaft Bad Buchau, der Einzelhandel hat für Sie von 13 - 17 Uhr geöffnet.
14 - 16 Uhr, Gedenkraum zur jüdischen Geschichte geöffnet. Der Eingang befindet sich neben dem Haus des Gastes.

Montag, 30. Oktober
9 Uhr, Ausfahrt zum Schuh-Schweizer u. Möbel-Mahler/ Neu Ulm, mit dem Busunternehmen Diesch. Reisepreis: 21,00 EUR. Rückkunft ca. 17:30 Uhr. Reservierung bei der Diesch GmbH, Tel. 07582 93160 oder über die Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0.
19:30 Uhr, Tanz mit „Reinhold“, im Kurzentrum.

Dienstag. 31. Oktober (Reformationstag)
14 - 16 Uhr, Gedenkraum zur jüdischen Geschichte geöffnet. Der Eingang befindet sich neben dem Haus des Gastes.

Mittwoch, 1. November (Allerheiligen)
19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Hotel-Zimmer-Frühstück
Inhaber: E. Rodriguez
★★★G
Moorbadstuben
Schussenriederstr. 30 · 88422 Bad Buchau
Telefon 0 75 82 - 21 77
Übernachtung mit Frühstücksbuffet ab 37 € p.P. im DZ / ab 48 € im EZ
SCHNÄPPCHEN
3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet + 3x Therme 134,50 € p.P. im DZ
www.moorbadstuben.de

Krankengymnastik · Massage · Lymphdrainage · Fußpflege · u.v.m.
NEURALTHERAPIE
Physiotherapie
Udo Ehlhardt
Heilpraktiker
Schussenrieder Str. 28 · Bad Buchau · ☎ 07582/2409
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr · 13.30 - 18.30 Uhr
Hausbesuche im gesamten Federseeraum
Behandlungen auf Voranmeldung für Einheimische und Kurgäste.
Termine frei!
CHIROPRAKTIK • OSTEOPATHISCHE TECHNIKEN

Angelika Weiss
Heimfrisör

Haarpflege - Schnitt - Farbe
Bad Buchau Tel.: 07582-1515
Handy: 01715479488
Bitte telefonische Terminvereinbarung

Kreuz***
Gasthof - Restaurant
Partyservice
Wildwochen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Familie Schultheiß
Hofgartenstr. 1 · 88422 Bad Buchau
07582 93140

Donnerstag, 2. November
15 Uhr, Themenführung zum Federsee: „Oh schaurig ist`s übers Moor zu gehen…“, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.
16 Uhr, Gästebegrüßung im Haus des Gastes. In gemütlicher Runde bei Most und Brezeln präsentieren Ihnen die Mitarbeiter der Tourist-Information einen Film über Bad Buchau und geben wichtige Tipps und Hinweise für Ihren Kur- oder Urlaubsaufenthalt. Teilnahme kostenlos.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 3. November
16 Uhr, Stadtrundgang mit Charlotte Mayenberger.
Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Tourist-Information.
Teilnahme 2,00 EUR, mit Gästekarte 1,00 EUR.

Samstag, 4. November
13:30 Uhr, Geführte Wanderung zum Aussichtspunkt in Moosburg-Brackenhofen (ca. 10 km) mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.

Sonntag, 5. November
10:30 Uhr, Kurkonzert mit der Musikkapelle Tiefenbach, im Kurzentrum.

Montag, 6. November
4:30 Uhr, Ausfahrt zur Tölzer Leonhardifahrt, mit dem Busunternehmen Diesch. Reisepreis: 34,00 EUR. Rückkunft ca. 18:30 Uhr. Reservierung bei der Diesch GmbH, Tel. 07582 93160 oder über die Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 9336-0.
16 Uhr, Führung zur jüdischen Geschichte mit Charlotte Mayenberger.Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 3,00 EUR, mit Gästekarte 2,00 EUR.
19:30 Uhr, Tanz mit den „Boleros“, im Kurzentrum.

Dienstag, 7. November
16 Uhr, Führung in der Stiftskirche. Treffpunkt ist an der Stiftskirche Bad Buchau. Der Eintritt ist frei.
19:30 Uhr, Kino im Kurzentrum, Film: "Wie die Mutter“, Eintritt: 6,00 EUR
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Mittwoch, 8. November
19 Uhr, Singen mit Klara – heiteres Volksliedersingen für jedermann in der Federseestube der Federseeklinik. Eintritt frei.
19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 9. November
15 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 10. November
16 Uhr, „Geschichte von Stadt und Stift – Bad Buchau kennenlernen“, in einem spannenden Bildvortrag wird die Entwicklung der Stadt Bad Buchau von der Eiszeit bis zur heutigen modernen Badestadt vorgestellt. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Rezeption der Schlossklinik. Referent: Alfred Angele, Teilnahme 2,00 EUR , mit Gästekarte 1,00 EUR.

Samstag, 11. November
13:30 Uhr, Geführte Wanderung vorbei an der Wasserburg nach Tiefenbach (ca. 11 km), mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.
19:30 Uhr, „Ball der Saison“ der Narrenzunft Moorochs Bad Buchau e.V., im Kurzentrum.

Sonntag, 12. November
10:30 Uhr, Kurkonzert mit der Stadtkapelle Bad Buchau, im Kurzentrum.

Montag, 13. November
19:30 Uhr, Tanz mit den „Amorados“, im Kurzentrum.

Dienstag, 14. November
19:30 Uhr, Hobby-Treff – Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Mittwoch, 15. November
19 Uhr, Gottesdienst in der Hauskapelle der Federseeklinik (Bitte Aushang beachten).

Donnerstag, 16. November
15 Uhr, Führung zum Federsee, mit einem Mitarbeiter des NABU-Naturschutzzentrums. Treffpunkt: Naturschutzzentrum. Kostenbeitrag 5,00 EUR, mit Gutschein Ermäßigung.
19:30 Uhr, Hobby-Treff - Kreativ-Workshop im Haus des Gastes: z. B. Filzen, Töpfern, u.v.m. Unter der fachkundigen Anleitung des Bastel-Teams entstehen dekorative Mitbringsel für Zuhause. Teilnahme mit Gutschein kostenlos. Lediglich verwendete Materialien sind zu bezahlen.

Freitag, 17. November
16 Uhr, Stadtrundgang mit Jörg Schmid. Dauer ca. 45 Min. Treffpunkt Tourist-Information. Teilnahme 2,00 EUR, mit Gästekarte 1,00 EUR.

Samstag. 18. November
13:30 Uhr, Geführte Wanderung über die Moorablagerungen ins Plankental zur Adelindis-Kapelle und zum Aussichtsturm in Kappel (ca. 10 km), mit Einkehrpause. Treffpunkt Tourist-Information. Rückkehr ca. 17:15 Uhr.
20 Uhr, Konzert mit der Brass Band Oberschwaben Allgäu, im Kurzentrum.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Stiftskirche St. Cornelius und Cyprianus

Öffnungszeiten: Dienstag von 8:30 Uhr - 10:00 Uhr und 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr und 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Donnerstag von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr
Freitag von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr und 14:30 Uhr - 17:30 Uhr
Telefon 0 75 82 / 9 12 00,
Fax 0 75 82 / 9 12 01
E-Mail: stiftskirchebuchau@t-online.de
www.stiftskirche-badbuchau.de

Sonntag, 22. Oktober
10 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Offizial Domkapitular Thomas Weißhaar

Samstag, 28. Oktober
17:30 Uhr Beichte für die Seelsorgeeinheit im Beichtstuhl der Stiftskirche (Pfr. Dörflinger)

Sonntag, 29. Oktober
10:15 Uhr Eucharistiefeier - Kanzeltausch, Predigt hält Pfarrer Markus Lutz

Mittwoch, 1. November - Allerheiligen
10:15 Uhr Eucharistiefeier

St. Peter und Paul in Kappel

Telefon 0 75 82 / 9 12 00

Samstag, 21. Oktober
18:30 Uhr Vorabendmesse zum Weltmissionssonntag

Sonntag, 22. Oktober
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 28. Oktober
17:30 Uhr Beichte für die Seelsorgeeinheit im Beichtstuhl der Stiftskirche (Pfr. Dörflinger)

Sonntag, 29. Oktober
9 Uhr Eucharistiefeier - Kanzeltausch, Predigt hält Pfarrer Markus Lutz
- Ehrung Kommunionhelfer -

Mittwoch, 1. November - Allerheiligen
14 Uhr Gottesdienst zum Gräberbesuch, Mitgestaltet vom Stiftschor

Donnerstag, 2. November - Allerseelen
18:30 Uhr Requiem zum Allerseelentag für alle Verstorbenen

Johannes der Täufer in Dürnau

Telefon 0 75 82 / 9 12 00

Samstag, 21. Oktober
18:30 Uhr Vorabendmesse zum Weltmissionssonntag

Sonntag, 22. Oktober
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 28. Oktober
17:30 Uhr Beichte für die Seelsorgeeinheit im Beichtstuhl der Stiftskirche Bad Buchau (Pfr. Dörflinger)

Samstag, 28. Oktober - Tag der ewigen Anbetung
10 Uhr Eucharistiefeier
Anschließend Anbetungsstunden
16 Uhr feierlicher Schlusssegen

Sonntag, 29. Oktober
Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Mittwoch, 1. November - Allerheiligen
10:15 Uhr Eucharistiefeier
13:30 Uhr Gottesdienst zum Gräberbesuch

Donnerstag, 2. November - Allerseelen
18:30 Uhr Requiem am Allerseelentag für alle Verstorbenen

Mariä Himmelfahrt in Kanzach

Telefon 0 75 82 / 9 12 00

Sonntag, den 22. Oktober - Weltmissionssonntag
10:15 Uhr Eucharistiefeier
18:30 Uhr feierliche Rosenkranzandacht mit Eucharistischem Segen

Sonntag, 29. Oktober
9 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 1. November - Allerheiligen
9 Uhr Eucharistiefeier
15 Uhr Gottesdienst zum Gräberbesuch

Donnerstag, 2. November - Allerseelen
8:30 Uhr Requiem am Allerseelentag für alle Verstorbenen

Regelmäßige Termine und Treffen

- Kreuzbundgruppe - Selbsthilfegruppe Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige - jeweils donnerstags um 19:30 Uhr 14-täglich (in den ungeraden Kalenderwochen) im Bischof-Sproll-Haus, Weiherstraße 43. Kontakt: Frau Fischer, Tel. 07582 8104

Achtung: Bei jedem 2. Termin treffen sich **nur die Frauen** (Beginn in der 11. Kalenderwoche)

- Cyprianus-Chor: Chorprobe jeweils dienstags von 19:30 bis 21 Uhr im Bischof-Sproll-Haus
- Stiftschor: Chorprobe jeweils freitags von 19:45 bis 21:15 Uhr im Bischof-Sproll-Haus
- Mütter beten: jeden Montag von 17:15 bis 18:15 Uhr im Pfarrhaus (Pfarrsaal)
- Hospizgruppe Federsee: Die Hospizgruppe begleitet Schwerstkranke und Sterbende und ihre Angehörigen; zu Hause wie auch im Seniorenheim. Einsatzleitung: Tel. 0152 04538538 und Roswitha Blender, Tel. 07582 631

Offener Kreis lädt Trauernde ein
Die Seelsorgeeinheit Federsee bietet einen offenen Trauerkreis an, der am Freitag, 27. Oktober von 15 - 17 Uhr im Bischof-Sproll-Haus in Bad Buchau (Weiherstraße 43) stattfindet.
Der Kreis möchte Trauernden die Gelegenheit geben, in geschütztem Rahmen und mit anderen Betroffenen über Themen ins Gespräch zu kommen, die sie auf ihrem Trauerweg beschäftigen. Jeder Mensch macht persönliche, ganz individuelle Trauer-Erfahrungen und muss seinen Weg finden und gehen. Da ist es hilfreich, sich mit anderen über seine Gedanken, Gefühle und Erfahrungen auszutauschen. Dekanatsreferent Björn Held wird den Kreis leiten und dabei helfen, die unterschiedlichsten Aspekte der Trauer und die damit verbundenen Aufgaben und Herausforderungen in den Blick zu nehmen.
Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession und Wohnsitz. Ganz gleich, ob der Trauerfall noch nicht so lange oder schon vor Jahren eingetreten ist. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenlos. Bei Fragen kann man sich wenden an Ulrike Bledt (07582 1232), Petra Lutz (07582 2835) oder an das katholische Dekanatsbüro (07351 182130).

Gottesdienste im Kreiskrankenhaus Riedlingen
Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass jeden Sonntag in der Kapelle im Kreiskrankenhaus Riedlingen um 18:30 Uhr eine Messe oder eine Wort-Gottes-Feier angeboten wird.

Frauengymnastik des Kath. Frauenbundes Bad Buchau
Frauengymnastik des Kath. Frauenbundes unter der Leitung einer Physiotherapeutin der Federseeklinik. Montags, 19:30 - 20:30 Uhr in der Sporthalle der Federseeklinik.

Digitale Leihradios mit Radio-Horeb-Taste im Pfarrbüro erhältlich
Leihradios stehen ab sofort Interessierten unserer Pfarrgemeinde kostenlos zur Verfügung. Um den Einstieg in die neue digitale Radiotechnik einfach zu ermöglichen, haben die leicht zu bedienenden Digitalradio-Geräte eine vorinstallierte blaue „Radio-Horeb-Taste“. Sie können mit den Leihgeräten für einige Wochen das vielfältige Programm dieses katholischen Radiosenders kennenlernen. Zusätzlich zu den Live-Übertragungen von Gottesdiensten kann man bei Radio Horeb live mitbeten sowie Interviews, Zeugnisse und Vorträge hören. Themen sind z. B. Spiritualität, Lebenshilfe, Papst, Seelsorge, Vorbilder im Glauben, Beziehungen, Familie. Täglich um 18:30 Uhr wird die Kindersendung „Bambambini“ ausgestrahlt. Christlich geprägte Musik - gesungen oder instrumental, modern und klassisch – trägt zum einzigartigen Sendeschema bei. Nachrichten aus Kirche und Welt runden das Programm ab, das rein spendenfinanziert (ohne Werbeeinnahmen) rund um die Uhr gesendet wird. Die kostenlosen Leihradios können im Pfarrbüro in Bad Buchau zu den bekannten Öffnungszeiten entliehen werden.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Bürozeiten: Do. 9:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 0 75 82 / 23 24, Fax 0 75 82 / 92 62 90
E-Mail: pfarramt@evkirche-badbuchau.de
www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste

Sonntags und feiertags ist Gottesdienst um 10 Uhr in der evangelischen Kirche, Karlstraße 11, in der Regel am ersten Sonntag im Monat als Abendmahlgottesdienst. Wir freuen uns über jeden, der mit uns feiert.

Kindergottesdienst
Während der Schulzeit ist sonntags Kindergottesdienst. Beginn ist gemeinsam mit dem Erwachsenengottesdienst um 10 Uhr in der Kirche.

Sonntag, 22. Oktober -
19. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrer Ulrich Deuchler); Predigttext: Markus 1,32-39 („Jesus predigt und heilt“).

Sonntag, 29. Oktober -
20. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Predigtgottesdienst (Prädikantin Imke Winter); Predigttext: 1. Mose 8,15-22 („Gott bewahrt die Erde“)

Dienstag, 31. Oktober –
Reformationstag / 500 Jahre Reformation
10 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrer Markus Lutz); Predigttext: Röm 1,16f. („Der aus Glauben Gerechte wird leben“); anschließend Stehempfang im Gemeindehaus. Musikalische Gestaltung: Stadtkapelle Bad Buchau

Sonntag, 5. November -
21. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Markus Lutz); Predigttext: Matthäus 10,34-39 („In Jesus Christus das Leben finden“).

Sonntag, 12. November -
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
10 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrer Edgar Lutz); Predigttext: Lukas 11,14-23 („Zeichen vom Himmel oder böse Macht“)

Gottesdienst im Marienheim
Mittwoch, 25. Oktober,
16 Uhr Predigtgottesdienst

Veranstaltungen

Dienstag, 24. Oktober -
Ökumenischer Freundeskreis Asyl
Der Ökumenische Freundeskreis Asyl trifft sich um 18:30 Uhr im alten Rewe zur nächsten Besprechung.

Donnerstag, 26. Oktober -
Besuchsdienst
Der Besuchsdienst trifft sich um 16 Uhr im Pfarrhaus.

Gemeindeglieder, die gerne mitarbeiten wollen, sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 9. November -
Gedenken Pogromnacht
Um 18 Uhr laden wir herzlich zum Gedenken mit Schweigen, Texten und Musik auf den jüdischen Friedhof ein.

Mittwoch, 15. November -
Seniorennachmittag
Um 14:30 Uhr laden alle Senioren und Interessierten herzlich in das Gemeindehaus ein. Pfarrer Ulrich Deuchler wird mit Bildern von Island und seiner Geschichte berichten.

Island hat eine insbesondere durch Vulkanismus und Wasserreichtum geprägte, wilde Natur.

Regelmäßige Termine

Wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit (im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24).

montags	14 Uhr Seniorenturnen
mittwochs	9:30 Uhr Spielgruppe
	14:30 Uhr Konfirmanden
donnerstags	20 Uhr Kirchenchor
freitags	9:30 Uhr Spielgruppe

Öffentliche Bücherei
(ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24):
Die Bücherei ist werktags
von 9:30 - 16:30 Uhr geöffnet.

Gemeindehaus zu vermieten
Alle Räume des evangelischen Gemeindehauses, inklusive Beamer, können für Feiern o. Ä. gemietet werden.

Weitere Informationen bei Daniel Zerdak, Tel. 07582 1429.

500 Jahre Reformation - da ist Freiheit

Evang. Kirche Bad Buchau (Bild: Klaus Weiss)

Am 31. Oktober feiern die evangelischen Kirchen ihr 500. Jubiläum. Weil das vor allem auch in Deutschland ein wichtiges Datum ist, ist dieses Jahr der 31. Oktober ein bundesweiter Feiertag. Am Vorabend von Allerheiligen 1517 veröffentlichte Martin Luther seine 95 Thesen gegen den Ablass. Er wollte damit zur Disputation einladen. Zwar ist bis heute umstritten, ob der Reformator die Thesen wirklich an der Tür der Wittenberger Schlosskirche angenagelt hatte. Aber man kann auf jeden Fall sagen, dass die Thesen wie Hammerschläge die damalige Kirche und auch Welt in ihren Festen erschütterten.

Im Zentrum stand für Martin Luther die Frage nach dem gnädigen Gott. Er empfand sich als völlig ungenügend vor Gott. Als Mönch und Theologieprofessor suchte er nach einer Antwort in der Bibel. Beim Studium des Römerbriefs von Paulus entdeckte er, dass Gott uns seine Gnade schenkt. Wir Menschen können sie uns auf keine Weise selbst verdienen. Gott liebt uns, so wie Eltern ihre Kinder lieben, ohne Vorbedingung. Mit anderen Worten: Gott macht uns vor ihm gerecht, wir können uns nicht selbst rechtfertigen. Allein Gottes Gnade macht uns zu Kindern Gottes; wir können sie nur empfangen.

Diese Entdeckung hat in ihm und vielen Menschen damals eine große Befreiung bedeutet. Eine seiner wichtigsten Schriften war „Von der Freiheit eines Christenmenschen“. In ihr legte er dar, dass wir als Christen vor Gott freie Menschen sind und doch zugleich zur Liebe gegenüber allen Menschen verpflichtet sind. Ein Ausdruck dieser Freiheit war auch, dass er sich gegen Kaiser und Papst in Worms auf die Heilige Schrift und sein Gewissen berief.

500 Jahre Reformation – das ist für mich ein Grund, ganz neu auf die Gedanken Martin Luthers und der anderen Reformatoren zu hören. Vieles davon trägt bis in unsere Zeit, manchem aber müssen wir auch widersprechen. Martin Luther war kein Heiliger, und wollte es auch nicht sein. Es kann nicht nur darum gehen, die alten Sätze nachzusprechen. Letztlich sollte der Gedanke im Mittelpunkt stehen, dass wir als Menschen und Kirchen auf dem Weg sind und uns immer wieder neu auf das Wesentliche besinnen sollten. Es ist gut, dass wir inzwischen als Christen nicht mehr die Unterschiede betonen, sondern unseren gemeinsamen Auftrag und Weg in der Welt.

In Bad Buchau feiern wir als Evangelische Kirchengemeinde den Reformationstag mit einem Festgottesdienst um 10:00 Uhr in der Evangelischen Kirche, dem sich ein Ständerling im Gemeindehaus anschließt. Die Stadtkapelle Bad Buchau gestaltet beides musikalisch mit. Es sind nicht nur die evangelischen Gemeindeglieder, sondern alle herzlich eingeladen, die mitfeiern wollen.

Markus Lutz, Evang. Pfarrer

Abend am See

Wachsen die Schatten schwarz aus dem Moor,
leuchtet der See im Abendglanz.
Wucherndes Schilf säumt den Uferkranz,
bietet den Brutvögeln schützenden Flor.

Spielend im Wind zieh'n die Wellen so weit.
Über den Wasserspiegel fließt
Gold, das vom Westen her sich ergießt.
Frieden und Ruh bringt die Dämmerzeit.

Möwen durchschwirren noch rastlos die Luft.
Anmutig segelt auf einsamer Bahn
heim zum versteckten Nest der Schwan.
Lockend der Teichrohrsänger ruft.

Sendet die Sonne ihr letztes Glüh'n,
ringend mit dunklen Wolken schon,
färbt sie den Himmel wie roten Mohn.
Bald strahlt der See lila, gelb und grün.

Da schwimmt vom Osten her langsam der Mond.
Ihm leiht die Sonne ihr Spiegelbild,
taucht ihn ins Abendrot, feurig, wild.
Er löst sich purpurn vom Horizont.

Leis fällt hernieder der Mantel der Nacht,
hüllt nun ins Dunkel das Schilf und den Baum.
Abend am See, wie ein Märchentraum
schenkst du verschwenderisch deine Pracht.
(Sieglinde Frank)

Herbststimmung

Kühl und grau erwacht der Morgen
weiße Nebelschwaden ziehen übers Land,
der nahe Herbst lässt sich nun erahnen
der Spätsommer reicht ihm schon die Hand.

Von grün zu bunt werden nun die Farben
die Natur erstrahlt in weiter Sicht,
glitzernd wie Tautropfen in der Sonne
wo sich das Morgenlicht drin bricht.

Still liegen nun Äcker, Wald und Wiesen
in denen so Herbstlichen Land,
nun sollte jeder die Ruhe genießen
die man im vergehenden Sommer nicht fand.

Herbstzeit lässt die Drachen steigen
rauhe Stürme brausen übers Land,
die Sonne zeigt sich nun verhalten
der nahende Winter reicht auch ihm die Hand.

Jede Jahreszeit hat ihre Reize
man muss die Natur nur verstehn,
solange die Menschheit sie schütze
bleibt diese Schönheit für uns auch bestehn....
(Bärbel Herfort)

SERVICESEITE

Öffnungszeiten der öffentlichen Einrichtungen

Rathaus Bad Buchau
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8080, Fax 07582 80840
Mo. - Do. 8 - 12 Uhr, Fr. bis 12:30 Uhr,
Mi. 14 - 18:30 Uhr

Tourist-Information
Im "Haus des Gastes", Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 93360,
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr u. 14 - 17 Uhr

Wochenmarkt
dienstags von 8 - 12 Uhr

Adelindis-Therme
Thermenweg 2, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582 8001395, Fax 07582 8001666

Thermalbad
Mo. - Sa. 9 - 22 Uhr,
So. u. Feiertag 9 - 21 Uhr

Saunalandschaft
Mo. - Fr. 13 - 22, Sa. 11 - 22, So. u. Feiertag 11 - 21 Uhr

Wohnmobil-Wochenenddienst
Besucherzentrum Federseesteg
Sa. 10 - 12 Uhr

Öffentliche Bücherei
im evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24,
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:30 -
16:30 Uhr (Selbstbedienung)

Ansichtssache
"Einkaufen für einen guten Zweck" in der Schussenrieder Str. 27
Öffnungszeiten: Di. - Sa. 10 - 12:30 Uhr;
Di., Do. und Fr. 14 - 17:30 Uhr

Angebotene Hilfsdienste

Ambulanter Pflegedienst / Rundumpflege zu Hause
Tel. 07583 946936 oder
0171 8989439

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Federsee
R. Blender, Tel. 0152 04538538

Sozialstation Riedlingen
(ambulante Alten- und Krankenpflege)
Tel. 07371 932020

Gesprächskreis & Kontaktstellen pflegender Angehöriger
Tel. 07351 5005-30

Praxis für Psychotherapie und Verkehrspsychologie
Dipl.-Psychologin K. Hoerner-Maier,
Tel. 07582 91019

Nachbarschaftshilfe
Frau Heidi Steiner, Tel. 07582 9343047

Haus Regenta / Essen auf Rädern
Bad Schussenried, Tel. 07583 4050

Pflegeheim"Marienheim" Altenheimat Eichenau GmbH
Tel. 07582 932076-0

Haus mit Herz
Tagesbetreuung für Senioren
Michael Wissussek,
Tel. 07582 9328437

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau-Federsee
Hr. Beck, Tel. 07582 8416

Hebammenpraxis Claudia Haller
Tel. 07582 2578

Hebamme Nicola Rädle
Tel. 07582 926780

Familienpflege von cura familia
Frau Kraft, Kanzach,
Tel. 0151 72680599, Tel. kostenlos 0800 9791-119

Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst - Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizei Bad Buchau	93070
nach Dienstschluss	07371 9380
Bauhof/Wasserversorgung Bad Buchau	07582 91821
nicht eilige Krankentransporte	07351 7777
Taxi am Federsee	07582 9399974
(Kranken-, Stadt-, Fernfahrten, Rollstuhlbeförderung)	0170 8883922
Fun-Mobil (allg. Fahrservice bis 8 Personen)	07582 1659
	015115312291

Umweltecke

Aktuelle Abfuhrtermine

Papierabfuhr - blaue Tonne:
Sa., 28.10.2017, Mo., 27.11.2017

Gelber Sack - blaue Tonne:
Mo. , 30.10.2017, Di., 28.11.2017

Müllabfuhr - schwarze Tonne:
Mi., 18.10.2017, **Do. 02.11.2017**

Öffnungszeiten Recyclingzentrum:
Di. - Do. 15 - 17 Uhr
Fr. 15 - 18 Uhr
Sa. 10 - 16 Uhr

Apothekennotdienste

Sonntag, 22. Oktober
Apotheke Selbherr, Bad Saulgau
Tel. 07581 8799

Sonntag, 29. Oktober
Donau-Apotheke, Riedlingen
Tel. 07371 93260

Dienstag, 31. Oktober (Reformationstag)
Apotheke St. Michael, Hohentengen
Tel. 07572 711588

Mittwoch, 1. November (Allerheiligen)
Kur Apotheke St. Florian, Bad Buchau
Tel. 07582 3581

Sonntag, 5. November
Marien Apotheke, Mengen
Tel. 07572 1020

Sonntag, 12. November
Stadt Apotheke, Bad Buchau
Tel. 07582 91184

Sonntag, 19. November
Schwaben Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 8138

Ärzte

Ärzte in Bad Buchau:
Dr. med. Wolfgang Hepp,
Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt,
Hofgartenstraße 4, Telefon 07582 91155

Hepp Rita, Frauenärztin,
Hofgartenstraße 4, Tel. 07582 1344

Gemeinschaftspraxis Lipke & Diemer
Dr. Werner Lipke, Facharzt für Allgemeinmedizin, Badearzt

Angelika & Wolfgang Lipke,
Fachärzte für Allgemeinmedizin

Dr. David Diemer, Facharzt für Innere Medizin, Am Kurpark 2, Tel. 07582 9326-0

Vivion Koppatsch, Fachärztin für Innere Medizin, hausärztliche Versorgung, Notfallmedizin, Palliativmedizin,
Hofgartenstraße 9, Telefon 07582 721

Schneider Christine, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Badeärztin,
Naturheilverfahren, Chirotherapie,
Physikalische Medizin,
Schussenrieder Straße 57,
Telefon 07582 926565

Notruf-Telefon: Tel. 116117
Mo., Di. und Do. ab 18 Uhr,
Mi. ab 13 Uhr, Fr. ab 16 Uhr

Zahnärzte in Bad Buchau:
Dr. Ivo Müller, Karlstraße 18,
Telefon 07582 8700

Dr. Ralph Neher, Oralchirurgie,
Marktplatz 15, Telefon 07582 93170

I. und P. Welker, Adelindisstraße 1,
Telefon 07582 758

Zahnärztlicher Notdienst:
0180 5911650

Impressum:
Herausgeber: Bürgermeister der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der Stadt Bad Buchau.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co.KG,
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.
Redaktion: Stadt Bad Buchau am Federsee, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
E-Mail: federseejournal@bad-buchau.de,
Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.
E-Mail: wds@nussbaum-medien.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de